November 2019

erscheint
am 01.11.2019

Jahrgang 20, Nr. 11

AMTSBLATT
der Gemeinde Lichtenau

www.gemeinde-lichtenau.de

mit den Ortsteilen Auerswalde, Biensdorf, Garnsdorf, Krumbach, Merzdorf, Niederlichtenau, Oberlichtenau und Ottendorf

Herbstaktion in der Grundschule Ottendorf

Foto: Uta Lotz

Am 12.10.2019 trafen sich bei schönstem Herbstwetter viele fleißige Helfer zum alljährlichen Arbeitseinsatz. Der Schulgarten wurde umgegraben, das erste gefallene Laub beräumt und das Spielzeughäuschen „Ottiline“ bekam einen neuen gepflasterten Stellplatz und durfte auch gleich umziehen. Sitzgelegenheiten und die Schaukel wurden abgeschliffen und bekamen einen neuen Wetterschutzanstrich. Die Kinder durften beim Streichen ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Für Verpflegung war natürlich auch gesorgt.

DANKESCHÖN an alle, die mitgemacht haben! Wir haben in kurzer Zeit ganz viel geschafft.

Uta Lotz, Der Vorstand des Fördervereins der Grundschule Ottendorf e.V.

Öffentliche Bekanntmachungen

Satzung der Gemeinde Lichtenau für das Denkmal „Schloss Sachsenburg“

Aufgrund § 21 des Sächsischen Denkmalschutzgesetzes vom 03.03.1993 (SächsGVBl. S. 229), zuletzt geändert durch Art. 12 des Gesetzes vom 15.12.2016 (SächsGVBl., S. 630) i.V.m. § 4 Sächsische Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.03.2014 (SächsGVBl. S. 146), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 13.12.2017 (SächsGVBl., S. 626), beschließt der Rat der Gemeinde Lichtenau in seiner Sitzung vom 01.07.2019 im Benehmen mit dem Landesamt für Denkmalpflege Sachsen folgende Satzung:

§ 1 Zweck

Diese Satzung dient dem Schutz des Kulturdenkmals Schloss Sachsenburg und seiner Umgebung.

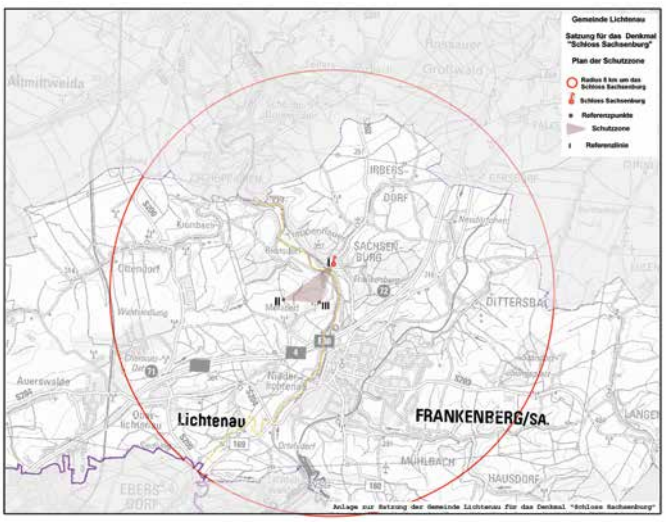
Zweck dieser Satzung ist die Erhaltung der für die Wahrnehmbarkeit und Wirkung des auf dem Gebiet der Stadt Frankenberg/Sa. gelegenen Kulturdenkmals Schloss Sachsenburg erheblichen Sichtachsen und Blickbeziehungen. Seine exponierte Lage macht es empfindlich gegenüber Elementen einer technogenen Landschaftsüberprägung. Diese Gefährdungen sind auszuschließen. Das Bauwerk soll als herausragendes Zeugnis sächsischer Baukunst und Geschichte seinen landschaftsbeherrschenden Charakter behalten und als Landmarke vor unangemessener baulicher Konkurrenz geschützt werden. Das Landschaftsbild mit seiner baulichen Dominante ist auch eine Quelle visueller Erfahrbarkeit historischer Entwicklungen und Zusammenhänge und ist damit ein hohes, zu bewahrendes Gut unserer Lebensumwelt. Die Unterschutzstellung entspricht dem besonderen öffentlichen Interesse wegen der geschichtlichen, baukünstlerischen und landschaftsgestaltenden (landschaftsprägenden) Bedeutung der Anlage.

§ 2 Geltungsbereich

1. Geschützt wird die Anlage 1 zu dieser Satzung informatorisch dargestellte Sichtkegel (Schutzzone). Die exakte Abgrenzung erfolgt für die Schutzzone durch die Verbindung der Eckpunkte der Referenzlinie I mit den Referenzpunkten II und III gemäß § 3 der Satzung.
2. Der Geltungsbereich dieser Schutzzone beschränkt sich auf den Bereich, der auf dem Gebiet der Gemeinde Lichtenau liegt. Die Darstellung des Bereiches, der auf dem angrenzenden Gebiet der Stadt Frankenberg/Sa. liegt, sowie des Bereiches für den Hintergrundschutz, erfolgt im Rahmen dieser Satzung rein informatorisch und ohne Regelungscharakter. Die Ausweisung der Schutzzone erfolgt im Hinblick auf die von der Stadt Frankenberg/Sa. parallel aufgestellte Satzung in der Fassung der 1. Änderung gemäß öffentlich-rechtlicher Vereinbarung vom 2. Juli 2019, die als Anlage ÖRV Bestandteil dieser Satzung ist.

§ 3 Genehmigungen

1. In der Schutzzone bedarf die Errichtung von Gebäuden, baulichen Anlagen oder sonstigen Anlagen einschließlich Aufschüttungen der Genehmigung, soweit sie geeignet sind, die Sichtverbindung zu einem der geschützten Denkmale zu stören.



Zur Bestimmung der möglichen Störung wird jeweils eine Referenzlinie am Sockel des Schlosses Sachsenburg bestimmt. Die direkte Verbindung zwischen den Punkten dieser Linie und den für die Schutzzone nachstehend definierten Referenzpunkten bestimmt den räumlichen Geltungsbereich sowie das Höhenniveau, ab dem eine störende Wirkung anzunehmen ist. Anlagen, die höhenmäßig über eine der definierten Linien hinausreichen, bedürfen der Genehmigung. Entsprechendes gilt für Neuaufforstungen und sonstige Anpflanzungen von Bäumen, bei denen bei ordnungsgemäßer Bewirtschaftung Wuchshöhen zu erwarten sind, die über eine der Linien hinausreichen.

Die Schutzzone betrifft die wesentlichen und für die landschaftliche Wirkung bedeutsamste Sichtbeziehung aus der Gemeinde Lichtenau und dessen unmittelbare Umgebung. Sie ist geeignet, unangemessene bauliche Beeinträchtigungen der Sichtbeziehung im Gemeindegebiet auszuschließen, die in ihrer Folge zu einer Entwertung des Schlosses als Landmarke und damit zu einem Bedeutungsverlust innerhalb des landschaftlichen Umfeldes führen könnten.

Schutzzone

Referenzlinie I: von Koordinaten 5.644.191,868; 361.513,764;
bis 5.644.180,186; 361.536,293,
Höhe 272 m üNN

Referenzpunkt II: 5.643.244,741; 360.508,415, Höhe 310 m üNN

Referenzpunkt III: 5.643.273,192; 361.196,254, Höhe 292 m üNN

2. Dem Antragsteller bleibt vorbehalten, im Einzelfall nachzuweisen, dass sein Vorhaben nicht geeignet ist, die Sichtverbindung zu stören.
3. Genehmigungstatbestände nach § 12 des Sächsischen Denkmalschutzgesetzes bleiben von dieser Satzung unberührt.
4. Zuständig für Genehmigungen nach dieser Satzung ist die untere Denkmalschutzbehörde.

§ 4 In-Kraft-Treten

Die Satzung bedarf der Genehmigung durch die Rechtsaufsichtsbehörde. Die Genehmigung ist mit der Satzung zu veröffentlichen und tritt am Tage nach der Veröffentlichung in Kraft.

Anlage 1: Lageplan Schutzzone,
Maßstab 1:10.000

Anlage ÖRV: Öffentlich-rechtliche
Vereinbarung vom 02.07.2019

Lichtenau, 15.10.2019

- Siegel -

Andreas Graf, Bürgermeister

Hinweis:

Die vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekanntgemacht. Nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. *die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,*
2. *Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,*
3. *der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,*
4. *vor Ablauf der in Satz 2 genannten Frist*
   a) *die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder*
   b) *die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.*

Ist eine Verletzung der nach Satz 3 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 2 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Ortsübliche Bekanntmachungen

Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom Montag, dem 07.10.2019

B 2019 – 68
Der Gemeinderat nimmt den Entwurf des Investitionsprogramms 2020 – 2023, Stand vom 01.10.2019 gemäß Austauschvorlage zu Anlage 1 und den Entwurf des Stellenplanes gemäß Anlage 2 mehrheitlich zustimmend zur Kenntnis.

B 2019 – 69
Der Gemeinderat stimmt der außerplanmäßigen Auszahlung für den Erwerb des Flurstückes 246 d, Gemarkung Ottendorf im PSK 1113030705.091000 in Höhe von 38.700 EUR mehrheitlich zu.

Die Deckung erfolgt aus nicht in Anspruch genommenen Auszahlungen in Höhe von 38.000 EUR im PSK 11130301.091000 (GLM) und 700 EUR im PSK 54100102.091003 (MNR. 919 – rückständiger Grunderwerb).

B 2019 – 70
Der Gemeinderat stimmt der außerplanmäßigen Auszahlung für die Errichtung von zwei Bushäuschen an der Haltestelle „Bahnzugang/ Oberschule“ in Oberlichtenau im PSK 548001.091000 in Höhe von 25.500 EUR einstimmig zu.

Die Deckung erfolgt aus nicht mehr benötigten finanziellen Mitteln in Höhe von 21.000 EUR im PSK 54100105.096109 (MNR. 216 – Sanierung Brücke Am Bahndamm) und 4.500 EUR im PSK 54100105.096110 (MNR. 416 – Sanierung Brücke Bachgasse).

B 2019 – 71
Der Gemeinderat stimmt der außerplanmäßigen Auszahlung für den Erwerb eines Mähtraktors für den Bauhof im PSK 11130318.091000 in Höhe von 31.000 EUR einstimmig zu.
Die Deckung erfolgt aus nicht in Anspruch genommenen Auszahlungen im PSK 11130318.061110 (MNR. 1117 – Erwerb Hausmeisterfahrzeuge).

B 2019 – 72
Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich, dem Antrag auf Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauGB zu den Festsetzungen des B-Planes „Am Rittergut“ auf dem Flurstück 996/5 Auerswalde zur Errichtung eines Einfamilienhauses auf bestehender Doppelgarage

1. zur Überschreitung der Baulinie – Lage der baulichen Anlage
2. zur Überschreitung der Höhe des Kniestocks auf eine Höhe von 1,20m
3. zur Überschreitung der Bezugshöhe zum Grundstück über 300,96 m NHN um 0,80 m,

zuzustimmen.

B 2019 – 73
Der Gemeinderat hebt den Beschluss B 98-21 einstimmig auf.

B 2019 – 74
Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Zuschuss zu den Betriebskosten für das Jahr 2018 an den freien Träger der Kindertagesstätte „Sonnenschein“ festzusetzen auf 195.832,30 EUR.

Die Verwaltung wird beauftragt einen endgültigen Bescheid zu erlassen.

B 2019 – 75
Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Bürgermeister zur Unterzeichnung der Sponsoringvereinbarung mit envia Mitteldeutsche Energie AG für das Projekt „Social Web macht Schule“ (Cyber Mobbing) (gemäß Anlage) zu ermächtigen.

B 2019 – 76
Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die in der Anlage unter den Punkten fünf, sieben, acht und neun aufgeführten Spenden anzunehmen.

Nach § 40 Abs. 2 SächsGemO können die Beschlüsse und die zugehörigen Anlagen in ihrem vollen Wortlaut in der Gemeindeverwaltung zu den Öffnungszeiten eingesehen werden.

Andreas Graf, Bürgermeister

Aus dem Rathaus

Informationen aus der Hauptverwaltung

Einsätze der Feuerwehren im Monat September 2019

05.09.2019, 07.47 Uhr
Ortsfeuerwehr Oberlichtenau,
Ortsfeuerwehr Auerswalde,
Ortsfeuerwehr Ottendorf,
Freiwillige Feuerwehr Frankenberg,
BAB 4 (Bundesautobahn),
Fahrtrichtung Chemnitz,
VKU (Verkehrsunfall) mit drei LKW

14.09.2019, 01.22 Uhr
Ortsfeuerwehr Oberlichtenau,
Ortsfeuerwehr Auerswalde,
Ortsfeuerwehr Ottendorf,
Freiwillige Feuerwehr Frankenberg,
BAB 4 (Bundesautobahn),
Fahrtrichtung Chemnitz – Abfahrt Glösa,
VKU (Verkehrsunfall) eines PKW

15.09.2019, 12.08 Uhr
Ortsfeuerwehr Ottendorf,
Ortsfeuerwehr Garnsdorf,
Ottendorf, Gottfried-Schenker-Straße 10 (Fa. Schenker), Person im Aufzug eingeschlossen

25.09.2019, 17.05 Uhr
Ortsfeuerwehr Oberlichtenau,
Oberlichtenau, S 200 – Sachsenstraße, Einmündung Ziegeleistraße,
VKU (Verkehrsunfall) eines PKW

Röber, Gemeindewehrleiter

Wir suchen eine Elternzeitvertretung (m/w/d) für die Bau- und Ordnungsverwaltung

Aufgabenschwerpunkt bildet die Verwaltung und Steuerung des kommunalen Gebäude- und Liegenschaftsmanagements im kaufmännischen und technischen Bereich.

Wir freuen uns über Erfahrungen aus diesem Bereich.

Die Stellenausschreibung mit vielen weiteren Informationen finden Sie auf www.gemeinde-lichtenau.de/stellen.html

Aus der Sitzung des Gemeinderates vom 10.09.2019

Zu Beginn der öffentlichen Gemeinderatssitzung begrüßte Bürgermeister Andreas Graf die Gemeinderäte und die Anwesenden. Er berichtete über ein erfolgreiches Badfest anlässlich des 90-jährigen Bestehens und das notwendige Ende der Saison 2019 am 08.09.2019 auf Grund der Witterungsverhältnisse. Weiterhin gäbe es eine positive Entwicklung der Zusammenarbeit mit dem MISKUS im Bereich „School of Rock“, was für 2020 so beibehalten werden soll. Martin Lohse berichtete über die Landtagswahl am 01.09.2019 und dankte allen Wahlhelfern. Man konnte eine Wahlbeteiligung in Lichtenau von 75 % erreichen. Das Waldgebiet MUNA im Ortsteil Auerswalde bleibt auf Grund von Munitionsfunden langfristig gesperrt. Der Wanderweg wurde entsprechend sicher verlegt (Amtsblatt vom 01.10.2019).

Aus der Bauverwaltung konnte Kersten Pilz anhand von Bildern die Errichtung neuer Parkflächen auf der ehemaligen Umleitungsstrecke am Bahnweg in Oberlichtenau erläutern. Des Weiteren berichtete er vom neuen Prallwandbelag der Sporthalle Rathausstraße. Damit wurden alle Mängel beseitigt.

Im TOP 3 wurde über die Haushaltsplanung 2020, speziell über den Finanzplan im Investitionsbereich 2020 – 2023 diskutiert. Viele Maßnahmen seien notwendig. Sowohl Neubauten mit Finanzierung, wie z.B. der Bau einer Zwei-Feld-Sporthalle in Auerswalde, eines neuen Bauhofs oder eines Feuerwehrgerätehauses in Auerswalde als auch dringende Instandhaltungsmaßnahmen und Sanierungen von bestehenden Gebäuden, Straßen und Brücken standen auf der Tagesordnung. Die Gemeinderäte diskutierten ausgiebig über das Für und Wider von Investitionen mit Kreditaufnahme. Die Zinsen seien derzeit so gut wie nie. Allerdings wirken sich Finanzierungen auf den Gesamthaushalt aus. Es wurden ein geplanter Neubau eines „Geh- u. Radweges an der Amtmannstraße“ sowie die „Erneuerung der Waldstraße“ in Oberlichtenau verschoben. Die endgültige Entscheidung zum Investitionsplan 2020 – 2023 wurde auf die Gemeinderatssitzung am 07.10.2019 verlegt.

Im TOP 4 wurde festgelegt, an welchen Eckwerten die Haushaltsplanung 2020 ausgerichtet werden soll. Besonders interessierten sich die Gemeinderäte für das Zahlungsmittelsaldo und die Stellenplanung. Das Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit wurde auf ca. 500.000 EUR festgelegt. Der Eckwertebeschluss zum Stellenplan wurde mit entsprechenden Erläuterungen aus den Ämtern durch den Gemeinderat befürwortet. Weiterhin wurde einstimmig festgelegt und beschlossen, dass die Liquiditätsreserve ca. 250.000 bis 500.000 EUR betragen soll.

Im folgenden TOP 5 befasste sich der Gemeinderat mit der Erweiterung der Firma Lichtenauer Display KG mit Anbindung zur Firma Wellpappe Auerswalde KG über eine Förderbrücke. Zuletzt wurde der Bürgermeister zur Unterzeichnung einer Sponsoringvereinbarung sowie einer Fördervereinbarung ermächtigt und über die Annahme von Spenden entschieden. In der Bürgerfragestunde wurde u.a. ein zu erwartendes höheres LKW-Aufkommen auf Grund der Erweiterung der Wellpappe, der Breitbandausbau in der Gemeinde, die Arztnachfolge von Dr. Herberger sowie die Parksituation am Bahnhof Ottendorf thematisiert. Der Bürgermeister hob die Bemühungen an der Neuansiedlung eines Hausarztes hervor. Weiterhin appellierte Frau Ahnert von der Buchbinderei Meyer an die Förderung von Kultur in der Gemeinde. Ein Schritt ist durch die Bewerbung für das soziokulturelle Projekt in der Villa Bahnhofstraße 9 und den Erhalt eines Preisgeldes schon getan. Sie wünschte sich eine vergleichbare Unterstützung mit der Sportförderung. Am Ende der öffentlichen Sitzung fragten die Gemeinderäte nach der Behebung von Ausspülungen an der Umleitungsstraße in Auerswalde. Diese Schäden wurden schon von der Bauverwaltung abgestellt. Ebenfalls wurden Fragen zum Stand des betreuten Wohnens in Auerswalde gestellt. Man liege im Zeitplan, rechne 2020 mit einem Bezug im 1. Quartal.

Silvana Spreer, Bürgermeistersekretariat

Auftaktveranstaltung zum interkommunalen Radwegekonzept zwischen Zschopau und Zwickauer Mulde

Am 12. September trafen sich die Bürgermeister der teilnehmenden elf Gemeinden und Städte zur Auftaktveranstaltung im Rathaus Mittweida.

Unter der Federführung der Stadt Mittweida folgte eine Vorstellung des ausführenden Unternehmens ISUP aus Dresden.

Als gemeinsames Projektziel gilt die Schaffung eines Radwegekonzepts, welches in erster Linie die kommunalen Alltagsradwege über die Gemeindegrenzen hinaus bündeln und zu einem komplexen Radwegenetz verbinden soll. So wird ein überregionales Wegenetz entstehen, dass die Gemeinden Lichtenau, Claußnitz, Altmittweida, Königshain-Wiederau, Mittweida mit seinen Ortsteilen und Rochlitz anbindet. Dabei sollen sowohl die bestehenden Radwege als auch die Planungen des Freistaates und des Landkreises integrativ betrachtet werden. In einer Interessensgemeinschaft mit unseren Nachbarkommunen, wollen wir mit der Entwicklung des Radverkehrs zugleich einen wesentlichen Beitrag für den Klimaschutz geben.

Das Radwegekonzept ist Voraussetzung für die Förderung und den Bau von kommunalen Radwegen. Die Fertigstellung des Konzeptes erfolgt im zweiten Quartal 2020.

Wir freuen uns auf das Ergebnis der interkommunalen Zusammenarbeit und hoffen auf eine Belebung des Radverkehrs im Erzgebirgsvorland.

Martin Lohse, Leiter Hauptverwaltung

Informationen aus der Bau- und Ordnungsverwaltung

Freihalten des Lichtraumprofiles an öffentlichen Verkehrsflächen – eine Anliegerpflicht

Nach § 27 Sächsischen Straßengesetz (SächsStrG) müssen Grundstückseigentümer dafür sorgen, dass die Sicherheit oder Leichtigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt wird. Die Breite des seitlichen Sicherheitsraumes wird vom Rand des Verkehrsraumes aus zur Seite gemessen. Die notwendige Breite ist von der zulässigen Höchstgeschwindigkeit abhängig. Bei Geschwindigkeit bis zu 50 km/h muss ein seitlicher Sicherheitsraum von 0,75 m ab Ende des befestigten Fahrbahnrandes vorliegen.

Die erforderliche lichte Höhe des Sicherheitsraumes beträgt für den KFZ-Verkehr 4,50 m. Für Geh- und Radwege beträgt die lichte Höhe im Regelfall 2,50 m. Geh- und Radwege müssen in voller Breite und ohne Einschränkungen benutzbar sein. Auch Verkehrszeichen und die Straßenbeleuchtung sind so großzügig freizuhalten, dass sie ihre Funktion erfüllen können.

Nach §1 der Satzung für Straßenreinigung und Winterdienst der Gemeinde Lichtenau wird die Reinigungspflicht auf die Eigentümer und Besitzer der durch öffentliche Straßen erschlossenen bebauten und unbebauten Grundstücke übertragen.

Jetzt ist die Zeit reif, um die erforderlichen Rückschnitte an Bäumen und Gehölzen auf dem an die öffentlichen Verkehrsflächen angrenzenden Grundstücke vorzunehmen.

Andernfalls könnten Fahrzeuge oder auch Personen durch die überhängenden Äste beschädigt werden, für welche die Grundstücksbesitzer haftbar sind. Freigeschnittene Verkehrsräume sind auch Voraussetzung für einen ordnungsgemäßen Winterdienst.

Kersten Pilz, Leiter Bau- und Ordnungsverwaltung

Katzenbesitzer tragen die Verantwortung für ihre freilebenden Katzen

Die Überpopulation von Katzen ist inzwischen zu einem großen Problem geworden. Zu viele freilebende Katzen sind nicht kastriert und pflanzen sich unkontrolliert fort. Die Nachkommen sind herrenlos und fristen dadurch ihr Dasein in verlassenen Gebäuden, Scheunen und Parks.

Viele dieser Tiere befinden sich daher in einem elenden Zustand und sind oft krank und von Würmern, Flöhen und Bakterien befallen. All dies könnte verhindert werden, indem Katzenbesitzer ihre Katzen kastrieren lassen, bevor sie ins Freie gelassen werden. Die unkontrollierte Vermehrung könnte man somit stoppen.

Am Ende sind es die Tierschutzvereine, die sich um die streunenden Katzen kümmern.

Allerdings ist die Überpopulation an Katzen ein Kapazitätsproblem bei den Tierheimen und Tierschutzvereinen. Die Tierheimplätze sind begrenzt und dadurch kann nicht immer sofort reagiert werden. Alleine im Jahr 2019 wurden bereits 34 herrenlose Katzen in Lichtenau durch die Tierschutzvereine aufgenommen, medizinisch versorgt und betreut. Die Tierschutzvereine kümmern sich um die Grundversorgung jeder einzelnen Katze.

Dahinter steckt nicht nur ein hoher Zeitaufwand, sondern auch viel Geld, welches die Tierschutzvereine nur über Spendengelder und ehrenamtlicher Arbeit abdecken können und welches den Gemeindehaushalt belastet.

Mit diesem Aufruf möchten wir an alle Katzenbesitzer appellieren. Lassen Sie ihre Katze erst kastrieren, bevor sie ins Freie gelassen wird!

Um der derzeitigen Überpopulation freilebender herrenloser Katzen Herr zu werden, suchen wir engagierte Personen in unserer Gemeinde Lichtenau, welche uns und dem Tierschutzverein ehrenamtlich helfen könnten: Insbesondere Lebendfallen stellen und einfangen der herrenlosen Katzen, Transport zum Tierarzt, evtl. kurzzeitige Unterbringung (1 – 2 Tage) nach dem medizinischen Eingriff/Kastration.

Die Kosten für die Grundversorgung der Katzen sowie die Fahrtkosten werden seitens der Gemeinde gegen Vorlage der Belege erstattet.

Für nähere Informationen und/oder weiteren Fragen stehen wir gerne telefonisch zur Verfügung.

Kersten Pilz, Leiter Bau- und Ordnungsverwaltung

Straßensperrungen und Verkehrseinschränkungen im November 2019

Ort	Zeitraum	Verkehrseinschränkungen	Grund
Ortsteil Auerswalde			
S 204 bei Auerswalder Hauptstraße 185	19.06.2019 bis 02.12.2019	**Vollsperrung** mit innerörtlicher Baustellenumfahrung nur für PKW mit Ampelregelung; Fußgängerumleitung über Sportplatz und Glösaer Weg	Ersatzneubau Brücke Bauwerk 5
August-Bebel-Straße im Bereich H.-Nr 23 bis 23a	14.10.2019 bis 15.11.2019	**Vollsperrung**	Neubau Gas- und Hausanschluss
Schulweg H.-Nr. 8	28.10.2019 bis 15.11.2019	**Vollsperrung innerhalb der Arbeitszeit und halbseitige Sperrung außerhalb der Arbeitszeit**	Neubau Hausanschluss
Ortsteil Garnsdorf			
Salzstraße, Einmündung Garnsdorfer Hauptstraße	Termin noch offen, Sperrung voraussichtlich 14 Tage	**Vollsperrung**	Deckensanierung
Ortsteil Merzdorf			
Ziegeleistraße, Einmündung Martinstraße	Termin noch offen, Sperrung voraussichtlich 3 Tage	**Vollsperrung**	Deckensanierung
Ortsteil Oberlichtenau			
Badstraße 54	05.08.2019 bis 30.10.2019	**Halbseitige Sperrung**	Hausanschlussleitung
Ortsteil Ottendorf			
Bachgasse	17.10.2019 bis 06.11.2019	**Vollsperrung**	Ersatzneubau der Kläranlage im Kindergarten
Feldstraße	Termin noch offen,Sperrung voraussichtlich 3 Tage	**Vollsperrung**	Deckensanierung
Die aktuellsten Straßensperrungen und Verkehrseinschränkungen finden sie auf unserer Website *www.gemeinde-lichtenau.de unter der Rubrik – Neues von der Baustelle*			

Andreas Graf, Bürgermeister

Wohnungsangebote

Am Sportplatz 5 – 2-Raum-Wohnung im Ortsteil Ottendorf

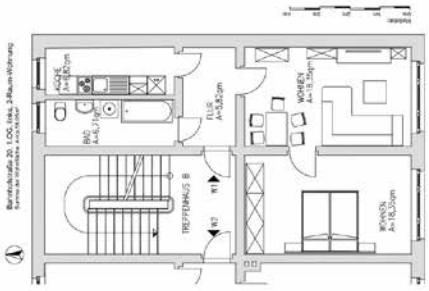
Lage: .....1. OG rechts
Fläche:..... ca. 62,61 m²
Wohnung mit Keller und Balkon
Kaltmiete ..... 300,00 EUR
Betriebs-/Heizkosten..... 125,00 EUR
Gesamtmiete ..... 425,00 EUR
Kaution: ..... 900,00 EUR
(3 Kaltmieten)

Die Wohnung ist ab sofort verfügbar.

Bahnhofstr. 20 – 2-Raum-Wohnung im Ortsteil Oberlichtenau

Lage: ..... 1. OG links
Fläche:..... ca. 56,05 m²
Zur Wohnung gehört ein Keller.
Kaltmiete ..... 245,00 EUR
Betriebs-/Heizkosten.....110,00 EUR
Gesamtmiete ..... 355,00 EUR
Kaution: ..... 735,00 EUR
(3 Kaltmieten)

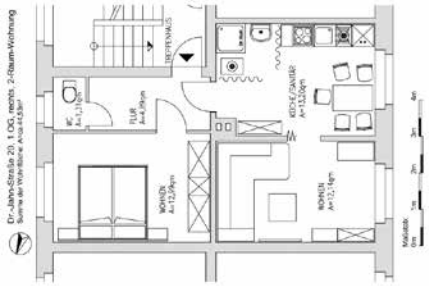
Die Wohnung ist ab sofort verfügbar.



Dr.-Jahn-Str. 20 – 2-Raum-Wohnung im Ortsteil Ottendorf

Lage: ..... 1. OG rechts
Fläche:..... ca. 44,53 m²
Kaltmiete ..... 210,00 EUR
Betriebs-/Heizkosten..... 90,00 EUR
Gesamtmiete ..... 300,00 EUR
Kaution: ..... 630,00 EUR
(3 Kaltmieten)

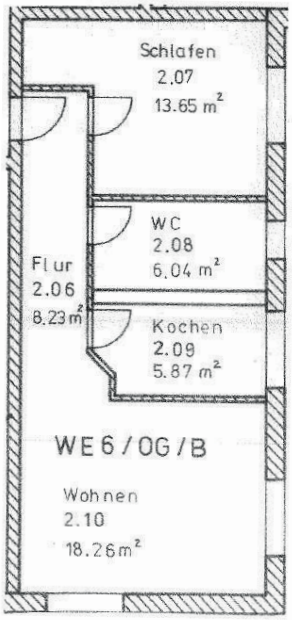
Die Wohnung befindet sich im renovierten Zustand. Zur Wohnung gehören ein Keller und eine Bodenkammer.



Am Fritzschgut 6 – 2-Raum-Wohnung im Ortsteil Niederlichtenau

Lage: ..... 1. OG mitte
Fläche:..... ca. 50,41 m²
mit Keller und PKW-Stellplatz,
Bad mit Wanne
Kaltmiete ..... 258,00 EUR
Stellplatz (Nr. 24) ..... 10,00 EUR
TV-Anschluss ..... 7,50 EUR
Betriebs-/Heizkosten..... 110,00 EUR
Gesamtmiete ..... 385,50 EUR
Kaution: ..... 774,00 EUR
(3 Kaltmieten)

Die Wohnung ist ab sofort verfügbar.



Grundriss mit beispielhafter Einrichtung. Die Darstellungen auf den Grundrissen können abweichen.
Hinweis: Die Angebote gelten vorbehaltlich Zwischenvermietungen. Änderungen sind vorbehalten.

Ansprechpartnerin: Stefanie Buchholtz, Telefon 037208/800-40, E-Mail: stefanie.buchholtz@gemeinde-lichtenau.de

Das „Haus des Gastes“ in Garnsdorf sucht einen Pächter!

Allgemeine Informationen:
Ab Oktober 2019 sucht die Gemeinde Lichtenau einen neuen Pächter für die Gaststätte „Haus des Gastes“ in Garnsdorf.

Die Gaststätte befindet sich direkt an unserem solarbeheizten Sommerbad Garnsdorf.

Die Gaststube mit Inventar ist ca. 70 m² groß. Eine voll ausgestattete Küche, Verkaufsflächen, Lagerräume, Personalräume und Sanitäranlagen stehen zur Verfügung. Darüber hinaus sind ein Bar- und Billardraum sowie zwei Kegelbahnen vorhanden. Außerdem gehört eine ca. 95 m² große Terrasse zur Gaststätte.

Besichtigung und Ansprechpartnerin:

Für weitere Informationen und zur Vereinbarung eines Besichtigungstermins können Sie sich gern kurzfristig an Frau Stefanie Buchholtz wenden.

Tel.: 037208/800-40,
E-Mail: stefanie.buchholtz@gemeinde-lichtenau.de

Hinweis: Das Angebot gilt vorbehaltlich Zwischenvermietungen. Änderungen sind vorbehalten.

Informationen aus der Finanzverwaltung

Grundsteuer B nach der Ersatzbemessungsgrundlage gemäß §§ 42 und 44 Grundsteuergesetz

Am 01.01.2020 beginnt ein neues Steuerjahr. Das gibt Anlass dazu, noch einmal auf die Berechnung der Grundsteuer B nach der Ersatzbemessungsgrundlage hinzuweisen.

Mit Einführung der allgemeinen Grundsteuerpflicht seit 01.01.1991 wurden auch die Grundstücke grundsteuerpflichtig, bei denen kein Einheitswert festgestellt wurde. Dazu wurden im Grundsteuergesetz mit dem Abschnitt VI (§§ 40 bis 46 GrStG) neue Vorschriften eingeführt.

Für Grundstücke bei denen kein Einheitswert festgestellt wurde, ist die Grundsteuer B nach der Ersatzbemessungsgrundlage Wohn- oder Nutzfläche zu erheben (§ 42 Abs.1 GrStG). Die Eigentümer dieser Grundstücke (ggf. Verwalter) haben zur Ermittlung der Grundsteuer B, eine Grundsteuer-Anmeldung einzureichen (§ 44 GrStG) in der sie die Grundsteuer selbst berechnen. Diese Grundsteuer-Anmeldung kommt einer Steuererklärung gleich. Die Verpflichtung zur Abgabe einer Steueranmeldung ergibt sich aus § 44 Abs. 3 GrStG. Ist die Grundsteuer in der Steueranmeldung zutreffend berechnet, wird kein Grundsteuerbescheid erstellt. Die Grundsteuer ist dann an den maßgeblichen Fälligkeitsterminen an die Gemeinde zu entrichten, ohne das es einer Aufforderung durch die Gemeinde bedarf.

Berechnet wird die Grundsteuer B nach der Größe der Wohn- bzw. Nutzfläche, der Anzahl der Stellplätze für einen PKW (Garage/Carport) und des Ausstattungsgrades. Werden vom Steuerpflichtigen Veränderungen an der Wohn- bzw. Nutzfläche durchgeführt, An-, Umbauten und/oder Aufstockungen bzw. Nutzungsänderungen vorgenommen oder es werden Veränderungen am Ausstattungsgrad durchgeführt (z.B. Heizungseinbau, Badeinbau etc.) sowie neue Stellplätze für PKW geschaffen, so sind diese der Gemeinde mit einer neuen Grundsteuer-Anmeldung unaufgefordert mitzuteilen. Diese Veränderungen werden dann ab dem kommenden Kalenderjahr (nach Beendigung der Baumaßnahme) wirksam.

Sollten seit der letzten Grundsteuer-Anmeldung keine Veränderungen am Wohngrundstück oder Einfamilienhaus erfolgt sein, so ist keine Grundsteuer-Anmeldung erforderlich. In diesen Fällen genügt es, wenn Sie dies in einem formlosen Schreiben der Gemeinde mitteilen. Die Grundsteuer B ist dann, wie im Jahr 2019, zu den jeweiligen Fälligkeiten unverändert zu zahlen.

Die entsprechenden Vordrucke zur Grundsteuer-Anmeldung sind zu den Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Lichtenau in der Finanzverwaltung/Steuern/Veranlagung (Zimmer 2.15) oder auf der Internetseite der Gemeinde Lichtenau unter www.gemeinde-lichtenau.de, Formulare & Downloads/Steuervordrucke/Grundsteuer-Anmeldung ab 2019 erhältlich. Die Formulare sind dann ausgefüllt bei der Gemeinde wieder einzureichen

Wir möchten hier noch einmal darauf hinweisen, dass diese Art der Berechnung der Grundsteuer B nur für jene Grundstücke gilt, für die kein Einheitswert durch das Finanzamt festgestellt worden ist.

Für Fragen können Sie sich gern an Frau Kern unter der Telefon-Nr. 80016 oder per E-Mail: sabine.kern@gemeinde-lichtenau.de wenden.

Informationen anderer Behörden und Verbände

EKM Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH

Frauensteiner Straße 95, 09599 Freiberg

Entsorgungstermine – Abfallkalender 2020 wird verteilt

Zu schauen, wann der Nachbar die Mülltonne raus stellt, ist eine Möglichkeit. Unabhängiger ist, wer die Termine im Abfallkalender nachliest.

Ab Mitte November werden durch die Deutsche Post über 180.000 Abfallkalender in alle Briefkästen in Mittelsachsen verteilt. Auch Kästen mit einem Werbeverbot-Aufkleber und Gewerbetreibende werden beliefert, da es sich hierbei um eine amtliche Mitteilung handelt.

Reklamationen ab Mitte Dezember möglich

Wer bis Mitte Dezember keinen Abfallkalender erhalten hat, wendet sich bitte an die Abfallberatung der EKM unter abfallberatung@ekm-mittelsachsen.de oder unter 03731 2625-41. Pro Briefkasten wird nur ein Kalender verteilt, auch wenn sich mehrere Familien diesen teilen. Bei akutem Mehrbedarf können ab Ende Dezember zusätzliche Exemplare in den Stadt- oder Gemeindeverwaltungen abgeholt werden. Weiter können Sie die aktuellen Entsorgungstermine jederzeit online unter www.ekm-mittelsachsen.de einsehen und die Daten als PDF oder direkt in ihren Outlook-Kalender downloaden.

Im aktuellen Kalender sind auf über 58 Seiten nicht nur die Abholtermine für die Sammelbehälter enthalten, sondern auch das neuste zum Thema Abfall und Abfallvermeidung, wichtige Hinweise zur Abfalltrennung und die Einladung zum großen Tag der offenen Tür am 16. Mai 2020 in Freiberg.

Aus der hinteren Umschlagseite können zwei Doppelkarten für jeweils eine Sperrmüllsammlung herausgetrennt werden. Auch die beliebten Symbol-Aufkleber für die Sammeltouren, die in den Küchenkalender eingeklebt werden können, sind dabei.

Am 16. Mai 2020 großes Jubiläum

Einzigartig in 2020 ist das große Firmenjubiläum der EKM. Unter dem Motto „Die EKM wird 20 – Ein Grund zu feiern“ wird am 16. Mai 2020 auf dem Wertstoffhof Freiberg gezeigt was alles in der Entsorgung im Landkreis Mittelsachsen steckt. Nähere Informationen hierzu unter: www.ekm-mittelsachsen.de.

Saskia Siegel

PflegeNetz
mittelsachsen

In Sachen guter Pflege

Eine Veranstaltungsreihe zum Thema Pflege
für alle Bürger im Landkreis Mittelsachsen

Oberschule Lichtenau (Foyer)
26.11.2019
17:00 – 18:30 Uhr

Bahnhofstr.11, 09244 Lichtenau

In Lichtenau unterstützt durch AWO Kreisverband Freiberg e. V.

Blutspenden haben immer Saison: Auch im Herbst zählt jede Spende zur Sicherstellung der Patientenversorgung

Mit einer Blutspende kann jeder zum dreifachen Lebensretter werden. Drei unterschiedliche Präparate können aus dem halben Liter einer Vollblutspende hergestellt werden. Blutplasma, der flüssige Anteil des Blutes, wird tiefgefroren und kann so bis zu zwei Jahre gelagert werden, ein Erythrozytenkonzentrat aus roten Blutzellen hat eine Haltbarkeit von maximal 42 Tagen, Thrombozytenkonzentrate (Blutplättchen) können sogar lediglich vier Tage lang eingesetzt werden.

Das DRK ruft deshalb das ganze Jahr über immer wieder gesunde Menschen dazu auf, die Blutspendetermine in ihrem Umkreis wahrzunehmen. Wer zum ersten Mal eine Blutspende leistet, erhält nach circa vier Wochen einen Blutspendeausweis, der auch die Information über die Blutgruppe enthält.

Die Blutgruppen „A Rhesus positiv“ und „0 Rhesus positiv“ tragen mit 37%, bzw. 35% die meisten Menschen in Deutschland. Bei Bluttransfusionen nimmt die Blutgruppe „0 Rhesus negativ“ eine besondere Stellung ein. Sie kommt in der Bevölkerung bei rund 6 % vor. Menschen, die diese Blutgruppe haben, gelten als Universalspender, da ihr Blut im Notfall Empfängern beliebiger anderer Blutgruppen transfundiert werden kann, ohne dass es zu Abstoßungsreaktionen kommt. Bluttransfusionen können mit Ausnahme der Blutgruppe 0 nur blutgruppengleich durchgeführt werden.

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht am Donnerstag, dem 28.11.2019, von 15.00 bis 18.30 Uhr im DRK-Kinder-u. Jugendtreff, Auerswalder Straße 8.

DRK-Blutspendedienst Nord-Ost
Ansprechpartner
Referentin für Öffentlichkeitsarbeit
Anja Wolter
Mobil: 0172 2315920
E-Mail: a.wolter@blutspende.de

DEUTSCHES ROTES KREUZ

Schritte gegen Gewalt

Anlässlich des Internationalen Tages „Nein zu Gewalt an Frauen“ am 25. November 2019, rufen die Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises Mittelsachsen und der Stadt Freiberg sowie die Mitarbeiterinnen des Frauenschutzhauses Freiberg auf, gemeinsam mit vielen Interessierten ein weithin sichtbares Zeichen gegen Gewalt an Mädchen und Frauen zu setzen und die Fahne „Frei leben – ohne Gewalt“ zu hissen (Beginn 16.00 Uhr auf dem Schlossplatz in Freiberg).

Anschließend gehen wir gemeinsam „Schritte gegen Gewalt“ durch die Innenstadt zum Pi-Haus. Mit einer gemeinsamen Lichteraktion soll an die Opfer häuslicher Gewalt gedacht werden. Lassen Sie uns diesen Aktionstag am 25. November gemeinsam nutzen, um dieses wichtige Thema an die Öffentlichkeit zu bringen.

Von Gewalt betroffene Frauen fühlen sich oft allein gelassen und schämen sich für das, was ihnen angetan wird. Neben der Angst vor dem Partner, der Sorge um die Kinder oder über das „Gerede“ der Nachbar/innen, Verwandten, Arbeitskolleg/innen kommt häufig noch das Gefühl von Schuld und Ohnmacht hinzu.

Andauernde häusliche Gewalt zwingt Betroffene zu einem Leben in Angst und Isolation. In solchen Situationen ist es richtig und wichtig, sich professionelle Hilfe zu suchen. Hier bietet das Frauenschutzhaus Freiberg die Möglichkeit, sich in einem geschützten Rahmen mit der Situation auseinander zu setzen und mit Fachberaterinnen Lösungswege für eine gewaltfreie und selbstbestimmte Lebensperspektive zu entwickeln.

Telefon: 03731 / 22561 (24 h täglich)

Volksbund Deutscher Kriegsgräberfürsorge e.V. Landesverband Sachsen führt seine diesjährige Haus- und Straßensammlung vom 24. Oktober bis 24. November durch

Am 16. Dezember begeht der Volksbund seinen 100. Jahrestag.

Die Aufgaben, die Gräber der Opfer der Kriege und politischer Gewalt als Mahnung zum Frieden zu erhalten und zu pflegen, bleiben aktuell und notwendig und haben einen wesentlichen Anteil daran, dass sich das Bewusstsein für Recht und Unrecht in unserem Volk fortentwickelt.

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. sorgt u.a. für die Instandhaltung und Pflege von derzeit ca. 830 Anlagen mit mehr als 2,8 Millionen Kriegsopfern.

Diese Arbeit bringt der Volksbund zu überwiegenden Teilen aus Beiträgen und Spenden selbst auf.

Die Gemeinde Lichtenau unterstützt diese Arbeit und bittet um freiwillige Helfer für die diesjährige Haus- und Straßensammlung in der Zeit vom 24.10. bis 24.11.2019. Informationen dazu erhalten Sie im Rathaus Lichtenau unter der Telefonnummer 037208/80056 oder persönlich von Frau Böhme (Zimmer 1.06).

Anne Böhme, Öffentlichkeitsarbeit

Veranstaltungen

Sa., 09.11.2019 **13.00 Uhr**	**Ortsmeisterschaft im Kegelbillard (50 Stoß)** Ort: Sportlerheim Auerswalde, Auerswalder Hauptstraße 187, 09244 Lichtenau Ortsteil Auerswalde
Di., 12.11.2019 **16.30 – 18.00 Uhr**	**Termin Rentenberatung Rathaus** Ort: Rathaus Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2 im Zimmer 1.10 (Erdgeschoss) Die Deutsche Rentenversicherung bietet einen wichtigen Service: kostenlose und kompetente Beratung durch ehrenamtliche Mitarbeiter. Die Versichertenberaterin Frau Sahrada beantwortet Ihre Fragen zur Rentenversicherung und hilft dabei, Ihr Versicherungskonto zu klären und Anträge auf Leistungen der Rentenversicherung zu stellen. Bitte nutzen Sie die telefonische Voranmeldung unter 0172/3637696. Die nächsten Termine sind im Veranstaltungskalender auf www.gemeinde-lichtenau.de veröffentlicht.
Mi., 13.11.2019 **19.00 – 21.00 Uhr**	**Verkehrsteilehmerschulung** Ort: Siedlerheim, Rudolf-Breitscheid-Straße 1, 09244 Lichtenau Ortsteil Auerswalde Der Siedlerverein Auerswalde Ost e.V. lädt ein. Es referiert Herr Hoffmann von der Verkehrsgebietswacht. Alle Interessenten sind herzlich eingeladen. Die Teilnahme ist nicht an eine Mitgliedschaft im Siedlerverein gebunden.
So., 17.11.2019 **11.15 Uhr** **11.45 Uhr**	**Einladung zum Volkstrauertag** Ort: Mahnmahl für die Gefallenen und Vermissten, Auerswalder Hauptstraße, 09244 Lichtenau Ortsteil Auerwalde (unterhalb der Kirche) Ort: Mahnmahl für die Gefallenen und Vermissten im Ortsteil Garnsdorf
Sa., 23.11.2019 – **So., 24.11.2019**	**Einladung zur 52. Chemnitztalschau - Rassegeflügelverein** Ort: Auerswalder Hauptstraße 221, 09244 Lichtenau Ortsteil Auerswalde (Technikhalle am ehemaligen Rittergut in Auerswalde)
Do., 28.11.2019 **15.00 – 18.30 Uhr**	**Blutspende** Ort: DRK-Kinder- und Jugentreff, Auerswalder Straße 8, 09244 Lichtenau
Fr., 29.11.2019 **16.00 Uhr**	**Weihnachtsmarkt der Grundschule Auerswalde** Ort: Am Kirchberg 3, 09244 Lichtenau Ortsteil Auerswalde
Sa., 30.11.2019 **ab 14.30 Uhr**	**Weihnachtsmarkt des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Ottendorf e.V** Ort: An der Feuerwache 4, 09244 Lichtenau Ortsteil Ottendorf

Noch mehr Veranstaltungen finden Sie im Internet auf www.gemeinde-lichtenau.de. Gern können Sie Ihr Fest, Ihren Vortrag und Ihre Ausstellung online eintragen: *http://www.gemeinde-lichtenau.de/veranstaltung-eintragen.html*

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: **Freitag, 15. November 2019, 10.00 Uhr,** im Rathaus Lichtenau (Erdgeschoss Zimmer 1.06), oder per E-Mail: post@gemeinde-lichtenau.de

Herausgeber: Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2, Tel.: 037208/80010, Fax: 037208/80055 E-Mail: post@gemeinde-lichtenau.de, www.gemeinde-lichtenau.de

Verantwortlich für den Inhalt: amtlicher Teil: Andreas Graf, Bürgermeister; nichtamtlicher Teil: die Redaktion

Verantwortlich für Anzeigen/Design/Druck: Druckerei Willy Gröer GmbH & Co. KG, Kalkstraße 2, 09116 Chemnitz Tel.: 0371/81493-0, Fax: 0371/81493-22, anzeigen@druckerei-groeer.de

Grafiken/Bilder: angegebene Fotografen, ©fotolia.com, ©freepik.com, ©pixabay.com

Verantwortlich für die Verteilung: VBS Logistik GmbH, Tel.: 0371/33200151

IMPRESSUM

Termine, Öffnungszeiten, wichtige Rufnummern

Die nächste Gemeinderatssitzung findet **am Montag, dem 04.11.2019** im Ratssaal der Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2, um 19.00 Uhr statt.

Die Tagesordnungen zu den Sitzungen des Gemeinderates werden nach unserer Bekanntmachungssatzung an der Anschlagtafel Ortsteil Auerswalde, Auerswalder Hauptstraße 2 (Rathaus) und an der Anschlagtafel Ortsteil Ottendorf, Schulstr. 15 (Zur Amtsstube) ausgehängt und zusätzlich werden die Tagesordnungen auch auf unserer Homepage www.gemeinde-lichtenau.de unter der Rubrik **„Rathaus, Bürgermeister & Gemeinderat“** veröffentlicht.

Sprechzeiten des Bürgermeisters Andreas Graf:
nach telefonischer Vereinbarung von Ort und Zeit unter 037208/80069

Gemeindeverwaltung im **Rathaus Lichtenau,** Auerswalder Hauptstraße 2 in 09244 Lichtenau – Telefon (auch bei Hochwasserfragen): 037208/80010

Fax: 037208/80055
E-Mail: post@gemeinde-lichtenau.de
Internet: www.gemeinde-lichtenau.de

Öffnungszeiten:
Montag: 13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 13.00 – 16.00 Uhr
Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr

Sprechzeit der Friedensrichter:
Herr Peter Wirth od. Herr Andreas Schröcke **regelmäßig am ersten Dienstag des Monats,** 15.30 – 18.00 Uhr, im Rathaus Lichtenau (Erdgeschoss Zimmer 1.08)
Dienstag, den 05.11.2019

Öffnungszeiten:
Bücherei – Oberlichtenau
Bahnhofstraße 9 (Villa)
dienstags von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet
Tel.: 037208/884167

DRK Kinder- und Jugendtreff
Auerswalder Straße 8
Tel.: 037208/884481

Montag: geschlossen
Di. – Do.: 11.00 – 17.30 Uhr
Freitag: 11.00 – 19.00 Uhr
Jeden 1. und 3. Samstag im Monat: 11.00 – 17.30 Uhr

Wichtige Rufnummern:

Polizei – Notruf **110**

Feuerwehr, Rettungsdienst – Notruf **112**

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst **116 117**
(montags, dienstags, donnerstags 19.00 – 07.00 Uhr, mittwochs und freitags 14.00 – 07.00 Uhr, samstags, sonntags, Feiertage 07.00 – 07.00 Uhr)

Krankentransport: **0371/19222**

FAX Leitstelle Chemnitz **0371/488-8299**
(auch für Gehörlose)

E-Mail Leitstelle Chemnitz
leitstelle@feuerwehr-chemnitz.de

Havarie Trinkwasser/Abwasser ZWA Hainichen
Tel.: 0151/12644995, www.zwa-mev.de

Trinkwasser RZV Lugau/Glauchau
Tel.: 03763/405-405, www.rzv-glauchau.de

Havarie Elektroenergie MITNETZ-Notdienst
Tel.: 0800/2305070, www.enviam.de

Havarie Erdgas inetz
Tel.: 0800/111148920

Polizeirevier Mittweida
Tel.: 03727/980-100

Hochwasserinformationen
www.hochwasserzentrum.sachsen.de
www.smul.sachsen.de/lfulg

Informationen zum Hochwasserschutz an der Zschopau:
http://www.ps-frankenberg.de
Sprachansage Hochwasserwarnungen
Information Tel.: 0351/8928261
Messwertansage im Landeshochwasserzentrum Tel.: 0351/8928260
MDR-Videotext ab Seite 530
Information Aktuelle Wasserstände

Landkreis Mittelsachsen
(auch bei Hochwasserfragen)
Tel.: 03731/799-0
www.landkreis-mittelsachsen.de

Waldbrandwarnungen:
www.landkreis-mittelsachsen.de
Aktuelles ⊙ Waldbrandwarnstufen

www.smul.sachsen.de/sbs/
⊙ aktuelle Waldbrandgefährdung
⊙ Liste der Warnstufen

www.gemeinde-lichtenau.de
⊙ aktuelle Waldbrandstufen
und an den amtlichen Bekanntmachungstafeln OT Auerswalde, Auerswalder Hauptstraße 2 (Rathaus) und an der Anschlagtafel OT Ottendorf, Schulstraße 15

Sprechzeiten der Bürgerpolizisten
Die gemeinsam für Lichtenau und Frankenberg tätigen Bürgerpolizisten haben feste Sprechzeiten:
In **Lichtenau** sind die Bürgerpolizisten **jeden 2. Dienstag im Monat** im Rathaus, Auerswalder Hauptstr. 2; Zi. 1.08, von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr persönlich und sonst unter Tel.: 037206/48680 erreichbar.
Dienstag, den 12.11.2019

Anne Böhme,
Öffentlichkeitsarbeit

Weitere Informationen

Buchempfehlungen der Bücherei Oberlichtenau

Meike Winnemuth
Bin im Garten – Ein Jahr wachsen und wachsen lassen

„Ein Jahr im Garten leben. Gemüse anbauen. Bäume pflanzen. Blümchen natürlich auch. Wurzeln schlagen. Boden unter den Füßen finden, und zwar einen, den ich persönlich dorthin geschaufelt habe.

Weltreisende sucht Ort zum Bleiben: Mit Tempo und Witz erzählt Meike Winnemuth in ihrem Tagebuch von ihrem neuen Abenteuer – dem ersten eigenen Garten. Vom Träumen und Planen, Schuften und Graben, Säen, Pflanzen, Ernten, Essen. Vom großen Wachsen (Muskelkater!) und Werden (plötzlich: geduldig!). Und entführt uns dabei an einen paradiesischen Ort wahren Lebens, mit Radieschen und Schnecken, mit Rittersporn und anderen blauen Wundern.“

Mariana Leky
Was man von hier aus sehen kann

„Selma, eine alte Westerwälderin, kann den Tod voraussehen. Immer wenn ihr im Traum ein Okapi erscheint, stirbt am nächsten Tag jemand im Dorf. Unklar ist allerdings, wen es treffen wird. Davon, was die Bewohner in den folgenden Stunden fürchten, was sie blindlings wagen, gestehen oder verschwinden lassen, erzählt Mariana Leky in ihrem Roman.

Was man von hier aus sehen kann, ist das Porträt eines Dorfes, in dem alles auf wundersame Weise zusammenhängt. Aber es ist vor allem ein Buch über die Liebe unter besonderen Vorzeichen. Liebe, die scheinbar immer die ungünstigsten Bedingungen wählt. Wie Innigkeit gelingen kann zwischen den Menschen – gegen viele Widerstände und Unwägbarkeiten –, zeigt dieses ebenso kluge wie zartfühlende Buch, das zum großen Überraschungserfolg wurde.“

Vorschau:

Dienstag, 03.12.2019 um 18.30 Uhr

Weihnachtlicher Geschichtenabend

in der Bücherei – Heitere und besinnliche Geschichten, bei Tee und Plätzchen, sowie Zeit sich in der Bücherei umzuschauen und in Ruhe in den Regalen zu stöbern.

Herzliche Einladung!

Martina Ranft und Jana Schrammel

Ihre Fahrbibliothek kommt

Ortsteil Auerswalde
Auerswalder Hauptstraße 221,
gegenüber Rittergut
montags 15.45 – 17.15 Uhr
11. November

Ortsteil Krumbach
An der Feuerwache
Dorfstraße 13
mittwochs 15.45 – 17.00 Uhr
22. November (Freitag)

Ortsteil Ottendorf
An der Bahnbrücke

mittwochs 13.30 – 15.30 Uhr
22. November (Freitag)

Kontakt: Kreis- und Fahrbibliothek Mittweida, Falkenauer Straße 15, 09661 Hainichen,
Telefon: 037207/99320, Telefax: 037207/99322, Handy Bus: 0170/7618961, E-Mail: fahrbibliothek@web.de

Lichtenauer Bildnachrichten

Foto: Gert Eidam

Glückwünsche zum 85. Geburtstag
am 16.09.2019 für Gertrud Sehrer
aus dem Ortsteil Ottendorf
übermittelt der stellvertretende
Bürgermeister Gert Eidam

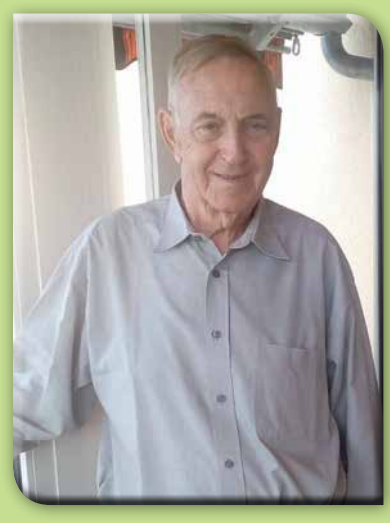


Foto: Anke Fleischer

Glückwünsche zum 85. Geburtstag
am 13.10.2019 für Joachim Gentzen
aus dem Ortsteil Auerswalde

Foto: Frau Voigt

Glückwünsche zum 97. Geburtstag
am 26.09.2019 für Elfriede Kattner
aus dem Ortsteil Auerswalde
übermittelt der Bürgermeister
Andreas Graf

Foto: Gert Eidam

Glückwünsche zum 85. Geburtstag am 27.09.2019
für Ursula Hausmann aus dem Ortsteil Krumbach
übermittelt der stellvertretende Bürgermeister
Gert Eidam

Foto: Andreas Graf

Glückwünsche zum 95. Geburtstag am 06.10.2019
für Hildegard Ranft aus dem Ortsteil Auerswalde
übermittelt der Bürgermeister Andreas Graf

Gratulationen

Wir gratulieren den Jubilaren unserer Gemeinde Lichtenau

aus dem Ortsteil Auerswalde

Hanna Börsch	am	13.11.2019	zu 85 Jahren
Eberhard Hunger	am	08.11.2019	zu 85 Jahren
Erika Ihmann	am	02.11.2019	zu 80 Jahren
Inge Schmidt	am	13.11.2019	zu 80 Jahren
Sigrid Fiero	am	19.11.2019	zu 75 Jahren
Karin Kern	am	26.11.2019	zu 75 Jahren
Birgit Petermann	am	05.11.2019	zu 75 Jahren
Gerd Rössel	am	21.11.2019	zu 75 Jahren
Edith Weise	am	12.11.2019	zu 70 Jahren

aus dem Ortsteil Garnsdorf

Margita Müller	am	06.11.2019	zu 80 Jahren

aus dem Ortsteil Niederlichtenau

Jonatan Horn	am	04.11.2019	zu 85 Jahren

aus dem Ortsteil Oberlichtenau

Irmgard Stübing	am	08.11.2019	zu 85 Jahren
Helga Kertzsch	am	23.11.2019	zu 80 Jahren
Brigitte Lohße	am	07.11.2019	zu 80 Jahren

aus dem Ortsteil Ottendorf

Erika Meyner	am	04.11.2019	zu 85 Jahren
Helga Dietze	am	08.11.2019	zu 80 Jahren
Georg Kaehs	am	23.11.2019	zu 75 Jahren
Peter Wildfeuer	am	03.11.2019	zu 75 Jahren
Horst Lange	am	03.11.2019	zu 70 Jahren

Zur Goldenen Hochzeit gratulieren wir

am **1. November** ***Gert und Sigrid Barthel*** aus dem Ortsteil Auerswalde

am **1. November** ***Rainer und Ingrid Kern*** aus dem Ortsteil Garnsdorf

Wir wünschen alles Gute und viele glückliche Ehejahre.

Die Mitglieder des Gemeinderates, die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung und Ihr Bürgermeister Andreas Graf

Sie wurden nicht oder nicht richtig genannt?

Dann schreiben Sie uns: Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2, 09244 Lichtenau.
Auf Wunsch holen wir gern die Gratulation zu Ihrem Jubiläum im Amtsblatt nach.

Anne Böhme, Öffentlichkeitsarbeit

Nichtamtliche Mitteilungen

Jugend, Schule, Kindertagesstätte

Weihnachtsmarkt der Grundschule Auerswalde

Förderverein Grundschule Auerswalde

Am **Freitag, dem 29.11.2019,** ist es wieder soweit. Unser traditioneller Weihnachtsmarkt in der Grundschule Auerswalde lädt Sie zum Staunen, Schauen und Mitmachen ein. Eingeläutet wird unser Weihnachtsmarkt mit einem kleinen Programm der Grundschulkinder um **16.00 Uhr in die Kirche St. Ursula.**

Ab 16.30 Uhr können sich die Besucher in der weihnachtlich geschmückten Grundschule an verschiedenen Weihnachtsbasteleien versuchen. Hier werden u.a. angeboten: Holzgestaltung, Schnitzen, Filzen und natürlich unsere kleine Kranzbinderei.

Sie können an verschiedenen Ständen kleine Geschenke für die Weihnachtszeit besorgen und Leckereien probieren.

Da kreative Arbeit auch hungrig macht, werden auf unserem Schulweihnachtsmarkt wieder schmackhafte Getränke und Speisen angeboten.

Wir freuen uns über Ihr Kommen.

Die Grundschule Auerswalde und der Förderverein

Neue Leitung in der Kita Rappelkiste im Ortsteil Ottendorf

Seit dem 01.10.2019 hat Holger Juhran die Leitung der Kindertagesstätte aus den Händen von Beate Moschner übernommen. Er wohnt in Chemnitz und arbeitete zehn Jahren als Erzieher bei freien Trägern in Chemnitz. Zuletzt haz er sein berufsbegleitendes Studium für soziale Arbeit erfolgreich abgeschlossen. Im nächsten Jahr wird er ebenso den Schulhort Ottendorf leiten. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und viele spannende Ideen.

Martin Lohse, Hauptverwaltung

Foto: Holger Juhran

Einsatz der Schüler der Oberschule Lichtenau am Ottendorfer Bach

Am 27. September 2019 haben neun Schüler der 8. Klasse im Rahmen des Projekttages „Tag der Flüsse“ den Ottendorfer Bach erkundet. Durch den sehr warmen und trockenen Sommer ist der Bach komplett zugewachsen. Nachdem die Schüler im ersten Teil die Gewässerqualität bestimmt haben, wurde der Bach in einem Abschnitt von 20 m von Unkraut befreit. Der Bachlauf war nach dem engagierten Einsatz der Kinder wieder frei. Anschließend konnten die Schüler den Durchfluss des Baches messen. Dieser wurde dann mit 0,28 m³/min festgestellt.

Foto: F. Konrad

Der Ottendorfer Bach hatte im Bereich unterhalb der Brücke Am Bahndamm die Güteklasse IV. Dieses weist auf Abwassereinleitung hin. Im Zufluss zur Brücke die Güteklasse II – III. Damit ist der Ottendorfer Bach in diesem Abschnitt in einem schlechten Zustand. Durch das Freilegen des Bachlaufes durch die Kinder wird sich die Qualität verbessern. An dieser Stelle möchten sich die Gemeinde Lichtenau bei den neun Schüler der Oberschule für ihren tatkräftigen Einsatz bedanken.

F. Konrad, SB Wasserwesen/Tiefbau

Eine gute Gelegenheit für Gemeinde und Schule Hand in Hand; Umwelt und Naturschutz sind in aller Munde. Ich danke Frau Konrad für das Ermöglichen einer aktiven Beteiligung vor Ort. Das war ein wunderbares Projekt, bei dem unsere Schüler einen praktischen Lernwert zur Gewässerqualität, zur Durchflussgeschwindigkeit und zu dem, was die langanhaltende Trockenheit unmittelbar vor der Haustür verursacht, erfahren durften. Mein Dank geht auch an Herrn Fischer, der unsere Schüler an diesem Tag betreut hat.

K. Wilde, Schulleiterin

Jugend- und Gemeindezentrum der Landeskirchlichen Gemeinschaft Auerswalde, Auerswalder Hauptstr. 193
www.kontakt-lichtenau.de

ICAFF Schaut zurück

Fotos: Marie Langer, Luisa Drechsel

Mittlerweile sind es ziemlich genau zwei Jahre, seit dem das ICAFF aktiv und vor allem regelmäßig mit dem Bereich Schulsozialarbeit der Oberschule Lichtenau kooperiert. Durch die Zusammenarbeit mit Frau Langer war und ist es uns möglich, Euch ein noch schöneres und bunteres Ferienprogramm zu gestalten. So konnten gemeinsam viele schöne Aktionen und Ausflüge organisiert und durchgeführt werden. Beispielsweise seien hier Ausflüge in den Kletterwald, auf die Bowlingbahn, zum Erdbeeren pflücken oder in verschiedene Erlebnisbäder erwähnt. Daneben gab es auch immer wieder verschiedene kreative Aktionen, Kochevents oder erlebnispädagogische Veranstaltungen.

An dieser Stelle möchten wir uns einmal recht herzlich bei Frau Langer für ihr Engagement und ihre Unterstützung bedanken und freuen uns, dass es auch noch viele weitere Aktionen zusammen mit ihr und der Oberschule geben wird.

Darüber hinaus stehen wir weiteren Kooperationen mit Grundschulen oder Kitas in Lichtenau offen gegenüber und freuen uns über Anfragen für gemeinsame Projekte. Dabei sind aber nicht nur Aktionen wie oben beschrieben, sondern auch verschiedenste medienpädagogische Projekte möglich.

ICAFF MOBIL

Unser zusätzlich gefördertes Projekt „ICAFF mobil“ ist erfolgreich ins vierte Jahr gestartet. Nun sind bereits auch wieder einige Anfragen von Schulen und Kitas für das laufende Schuljahr eingegangen. Mittlerweile arbeiten wir regelmäßig mit zwölf Oberschulen, drei Gymnasien, vier Förderschulen sowie verschiedenen Grundschulen und Kitas zusammen. Hinzu kommen Anfragen aus Kinderheimen, Wohn- und Jugendgruppen, sowie Anfragen für diverse Multiplikatoren-Schulungen. Egal ob Workshops zu medienspezifischen Themen in Ihrer Klasse, inhaltliche Unterstützung bei Elternabenden oder speziell abgestimmte Fortbildungen im Bereich digitale Medien – wir sind für Sie da und helfen Ihnen gern. Genauere Informationen zu unserem vielfältigen Angebot finden sie in unserem Flyer oder digital auf: https://das-kontakt.de/medienschutz

Bei Interesse können Sie uns gern per E-Mail: info@icaff.de, telefonisch: 037208/66290 oder persönlich kontaktieren.

Luisa Drechsel und Uwe Straßberger, Sozialarbeiter ICAFF

JA, DANKE!
VOM SEGEN DER DANKBAREIT
Dankbare Menschen sind wunderbar. In ihrer Nähe fühlt man sich wohl. Was braucht es also, dass wir dankbare Menschen werden – und bleiben?

Reden wir darüber mit Markus Otto, Gemeinschaftspastor der LKG Chemnitz.

Außerdem werden die happy SISTERS zu Gast sein und den musikalischen Rahmen bilden.

Sie sind herzlich eingeladen, zur „C-pur“-Veranstaltung, Sonntag, 24. November 2019, 17.00 Uhr, im KONTAKT.

Senioren

Die ASB-Begegnungsstätte lädt ein:

ASB Arbeiter-Samariter-Bund

Monat November 2019

- **Donnerstag, den 14.11.2019, 13.30 Uhr**
  Gemütliches Kaffeetrinken mit Geburtstagsrunde
- **Donnerstag, den 28.11.2019, 13.30 Uhr**
  Gemütliches Kaffeetrinken und unser traditionelles Weihnachtsbasteln

Telefon: 037208/4754 Begegnungsstätte
Handy: 0174/3491049 Frau Rother
0152/65746762 Frau Wegehaupt

Unsere Pflegekräfte führen Beratungsbesuche nach § 37 Abs. 3 SGB XI durch.

Terminvereinbarungen unter:

Telefon: 03724/14127 Büro Sozialstation Burgstädt
0174/3491055 Frühdienst Schwestern Oli
0174/3491038 Frühdienst Schwestern Oli
0174/3491056 Abenddienst Schwestern Oli

Der DRK-Seniorenclub im Ortsteil Auerswalde Am Erlbach 4 in Lichtenau informiert

DEUTSCHES ROTES KREUZ

Im DRK-Seniorenclub finden folgende Veranstaltungen statt:

» Die **Geburtstagsfeier** findet am Dienstag, dem 05.11.2019 von 13.30 bis ca. 16.30 Uhr statt.

» **Spielenachmittage** sind Dienstag und Mittwoch von 13.00 bis 16.30 Uhr. Für das leibliche Wohl ist mit Imbiss, Kaffee und Kuchen gesorgt.

Öffnungszeiten:
Dienstag und Mittwoch von 13.00 bis 16.30 Uhr

Ansprechpartner
ist Frau Renate Petermann
Buschsiedlung 37, 09244 Lichtenau, Tel. 037208/2645

R. Petermann

Herzliche Einladung zur Senioren-Weihnachtsfeier am 10.12.2019 in den Ritterhof Altmittweida

Hiermit laden wir alle Seniorinnen und Senioren aus Ottendorf, Krumbach, Biensdorf und Merzdorf recht herzlich zur traditionellen Weihnachtsfeier am Dienstag, dem 10.12.2019, um 14.00 Uhr, in den Ritterhof Altmittweida ein.

Die Teilnehmer erwartet ein kleines Programm der Ottendorfer Grundschüler und im Anschluss wird der Oederaner Sänger „Zwini“ für musikalische Unterhaltung sorgen. Das „Tanzbein“ kann natürlich auch wieder geschwungen werden.

Genießen Sie einen gemütlichen und unterhaltsamen Nachmittag in geselliger Runde bei Kaffe und Kuchen und einem gemeinsamen Abendessen. Über eine rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Das Busunternehmen Frank Dähne übernimmt auch in diesem Jahr die (kostenlose) Hin- u. Rückfahrt zum Ritterhof.

Abfahrt: 13.00 Uhr ab Merzdorf und ca. 13.15 Uhr ab Krumbach und anschließend weiter durch Ottendorf mit Halt an den bekannten Haltestellen (Fahrschule Eisold, Wendeschleife ehem. Gasthof Ottendorf, Gärtnerei Veit, Autohaus Hahn, Dreiecksplatz, ehemaliger Getränkehandel Becker und ehem. Elfema).

Die Teilnehmerlisten liegen **bis 30.11.2019** an folgenden Stellen aus:

Frau Christine Ebermann
Telefon 037208/2450 für Ottendorf, Krumbach und Biensdorf und

Frau Helga Graf
Telefon 037206/71693 für Merzdorf

Ein Teil der Finanzierung der Weihnachtsfeier erfolgt durch die Gemeinde Lichtenau und für den Rest wird ein Unkostenbeitrag in Höhe von **10,00 Euro pro Person** erhoben.

Diesen Unkostenbeitrag bitten wir zu Beginn der Veranstaltung zu entrichten.

Auf Ihr Kommen freuen sich

Gert Eidam, Förderverein der FFW Ottendorf e.V.,
Helga Graf, „Freundeskreis Merzdorf“ e.V.,
Marita Berger, Grundschule Ottendorf

Vereinsleben

Weihnachtsmarkt in Ottendorf

Auch 2019 lädt der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Ottendorf e.V., nach dem regen Zuspruch der vergangenen Jahre, zum geselligen Beisammensein auf den nunmehr 16. Weihnachtsmarkt an die Feuerwache Ottendorf ein. Das Event startet am **30. November ab 14.30 Uhr.** Den Besucher erwartet neben dem Verkauf von Weihnachtsartikeln ortsansässiger Gewerbetreibender ein buntes und abwechslungsreiches vorweihnachtliches Programm. So sorgen Musiker des Brass & Swing Orchesters Ottendorf für auf das Fest einstimmende Klänge und die Schüler der Grundschule Ottendorf präsentieren ab 15.00 Uhr ein Weihnachtsprogramm. Neben dem zur Besichtigung bereitstehenden Feuerwehrauto, können vor allem die kleinen Besucher auf der Bastelstraße ihre kreativen Fähigkeiten zeigen und sich ab 17.00 Uhr auf den Weihnachtsmann freuen. Im Obergeschoss des Feuerwehrgerätehauses wartet eine Klöppel- und Keramikausstellung auf die Besucher. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Ottendorf e.V. freut sich auf Ihren Besuch.

Gert Eidam, Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Ottendorf e.V.

Kinder- und Dorffest in Niederlichtenau 2019

Auch in diesem Jahr organisierte der Vorstand des Siedlervereins „Auenblick Niederlichtenau“ e.V. ein Kinder- und Dorffest auf dem Grundstück von M. Handsche. Alle Beteiligten hofften auf Sonnenschein am Wochenende des 30.08. – 01.09.2019, um beste Voraussetzungen für das diesjährige Fest zu haben. Unter dem Motto „Wilder Westen an der Aue“ wurden keine Mühen gescheut den Veranstaltungsplatz entsprechend zu verwandeln. Bereits am Mittwoch versammelten sich viele freiwillige Helfer, um das Festzelt und das Bühnenbild aufzubauen. Ohne Verzögerung schritten die Arbeiten voran.

Am Freitag, dem 30.08.2019, begann ab 19.00 Uhr das alljährliche Skatturnier. An dieser Stelle danken wir allen 20 Spielbegeisterten sowie unseren Gästen für ihr Interesse und ihr Durchhaltevermögen.

Am Samstag, dem 31.08.2019, war es endlich soweit. Nun sollte es sich zeigen, ob in der langen Zeit der Vorbereitung an Alles für einen erfolgreichen und gelungenen Ablauf des Kinder- und Dorffestes gedacht und organisiert wurde. Letzte Vorbereitungen wurden kurz vor der Eröffnung um 15.00 Uhr abgeschlossen, die ersten Besucher erschienen voller Erwartung bei herrlichstem Wetter zum Fest. Selbstgebackene Kuchen und Kaffee wurden angeboten. Unsere kleinsten Besucher nutzten die Zeit und ließen sich zu einer kleinen Kutschfahrt, durchgeführt vom Reiterhof Recht aus Frankenberg, einladen. Reges Interesse wurde anschließend an der Bastelstraße gezeigt. Tomahawks wurden selbst gefertigt, Stirnbänder und bunte Ketten wurden originell bemalt oder mit bunten Federn verziert.

Eine Spielstraße und die Hüpfburg für unsere jüngsten Besucher sorgten für viel Spaß, Freude und lachende Gesichter.

Fotos: Ralf Proksch

Auch Petrus war den ganzen Nachmittag auf unserer Seite, die Sonne strahlte vom wolkenlosen Himmel. Frisch Gegrilltes, leckeres Chili con Carne, Fischbrötchen und Pommes Frites wurden für den kleinen oder großen Hunger für die gesamte Dauer angeboten.

Ein mit erwartungsvollen Besuchern gefülltes Festzelt konnte zur Freude der Verantwortlichen mit Beginn der Abendveranstaltung festgestellt werden. Getreu unserem Motto wurde ein kurzes Programm dargeboten, woraufhin alle Darsteller durch kräftigen Applaus belohnt wurden. Die Tanzfläche füllte sich nach dem Auftritt rasch und bei bekannten Klängen wurde bis spät in die Nacht getanzt.

Auch am nächsten Morgen zum Frühschoppen ab 10.00 Uhr fanden sich der eine oder andere Hartgesottene ein, um sich ein frisch gezapftes kühles Bier schmecken zu lassen.

Als Ergebnis bleibt festzustellen, dass der Erfolg nicht von ungefähr kommt. Nur durch die Unterstützung unserer Mitglieder sowie den vielen Helfern war dies möglich.

Der Vorstand des Siedlervereins „Auenblick Niederlichtenau“ e.V. möchte sich an dieser Stelle bei allen Organisatoren, Helferinnen und Helfern, der Gemeinde Lichtenau sowie allen Sponsoren für die finanziellen Zuwendungen und Sachspenden, den freiwilligen Darstellern sowie allen Gästen, die unserer Einladung gefolgt sind, bedanken. Sie alle haben wesentlich zum Gelingen unseres Festes beigetragen.

Wir möchten in diesem Zusammenhang auf unsere Homepage: www.siedlerverein-auenblick.de verweisen, auf der Sie wissenswerte Informationen über unseren Verein und Hinweise zu geplanten Veranstaltungen nachlesen können.

Weitere Termine:

Dienstag, den 19.11.2019, 19.00 Uhr,
Skatturnier mit Sachpreisen
Wo: bei Gisela Ulbricht,
Merzdorfer Straße 22, Niederlichtenau

Samstag, den 14.12.2019, 15.00 Uhr,
Weihnachtsmarkt
Wo: bei Gisela Ulbricht,
Merzdorfer Straße 22, Niederlichtenau

Der Vorstand des Siedlerverein
„Auenblick Niederlichtenau“ e.V.

Text: M. Weigel

SV Wacker 22 Auerswalde e.V. – Billard

Ortsmeisterschaft 2019

Liebe Freunde des Billardsports in Lichtenau.

Der SV Wacker 22 Auerswalde führt dieses Jahr wieder die Ortsmeisterschaft im Kegelbillard 50 Stoß durch.

Wann: Samstag, den 09.11.2019,
Wo: Sportlerheim Auerswalde

Beginn: 13.00 Uhr – Anmeldeschluss bis 15.00 Uhr am Tag der Veranstaltung

Startgeld: 2,00 Euro

Dieses Jahr erstmalig für die Großgemeinde Lichtenau. Wer Lust und Zeit hat kann sehr gern vorbeischauen.

Für Fragen und eventuellen Voranmeldungen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung
Tel.: 0176 /72638813

Thomas Kloß

SV Wacker 22 Auerswalde e.V. – Turnen

Medaillen zu den Kreis- und Bezirksspielen für unsere Pflichtmannschaften

Am 14. September starteten wir mit zwei Mannschaften zu den Kreissportspielen der Mannschaften in Frankenberg. Beide Mannschaften durften ganz nach oben aufs Treppchen.

Bei der AK 6/7 siegten Lucy Malkrab, Clara Schönfeld, Tarja Bochmann, Tamara Keilberg mit fast drei Punkten Vorsprung. Die Mädels zeigten super Leistungen. Lucy erhielt sogar am Reck die Höchstnote von 13,00 Punkten. Mehr geht nicht. Hauchdünn hingegen ging es in der AK 10/11 zu. Mit nur fünf Hundertstel hatten Nele Schumann, Lina Jahn, Sarah Feller, Lilly Malkrab und Emily Tietze die Nase vorn. Die Freude war groß. Das hatte keiner erwartet. Ganz große Anerkennung für Sarah. Nach einer großen Verletzungspause und erst 14 Tagen Training hat sie wichtige Punkte für die Mannschaft geholt! Somit waren wir qualifiziert für die Bezirksturnspiele.

Fotos: A. Knorr

Lilly Malkrab, Sarah Feller, Emily Tietze, Nele Schumann, Lina Jahn

Die Bezirksturnspiele zwei Wochen später mussten wir leider ohne Lucy und Lilly bestreiten. Das machte die Aufgabe erheblich schwerer.

In der AK 7 ist Rosa Langer als vierte Turnerin eingesprungen. Die Mädels haben ganz toll geturnt und durften eine Silbermedaille mit nach Hause nehmen. Wir konnten es kaum glauben. Die AK 10/11 hat auch alles gegeben. Am Ende hieß es Platz 11.

Wir gratulieren allen ganz herzlich – ein toller Erfolg. Schließlich darf an solch einem Wettkampf nicht jeder teilnehmen.

Tarja Bochmann, Tamara Keilberg, Rosa Langer, Clara Schönfeld

Alle weiteren Informationen findet ihr wie immer unter www.wacker-auerswalde.de.

Romy Knorr

ATV Garnsdorf und Umgegend e.V.

Turnkreisspiele Mannschaft

Am 14. September 2019 startete der ATV Garnsdorf mit vier Mannschaften zu den Turnkreisspielen in das zweite Wettkampfhalbjahr.

In jeder Altersklasse konnten wir eine Mannschaft aufstellen und deren Ergebnisse können sich sehen lassen.

Unsere jüngsten Turnzwerge der AK 7 und jünger traten gegen sechs starke Mannschaften an. Im Vorfeld trainierten sie unter den strengen Augen der Übungsleiter ganz fleißig. Im Wettkampf erhielten die vier Mädchen sehr gute Wertungen und freuten sich mit ihren Übungsleitern und Eltern über den 3. Platz. Endlich war sie da – die lang ersehnte Medaille – für Sophie Groh, Lotte Löbner, Ella Grütz und Emilie Meißner.

Kür LK 4 (hinten), AK 8/9 (Mitte), AK 6/7 (vorn)

Die Mannschaft der AK 8/9 bildeten Kim Meier, Helene Rothe, Leila Knorr und Ida Rücker. Auch diese Mädchen trainierten regelmäßig und sehr fleißig. Dennoch hat es in diesem Jahr nicht für einen Podestplatz gereicht. Der undankbare Vierte stand am Ende zu Buche. Kopf hoch, Mädels, und nicht aufgeben! Eure Übungsleiter werden Euch den richtigen Weg zum Erfolg zeigen.

Unsere Mannschaft der AK 10/11 hatte leider ein verletztes Teammitglied zu beklagen. So mussten Maren Lippold, Wanda Voigt und Nele Gypstuhl nur zu dritt gegen sechs leistungsstarke Mannschaften antreten. Das bedeudete, dass es keinen Streichwert gab und sich keiner einen Fehler erlauben durfte. Das Ziel, Podestplatz und damit Qualifikation zu den Turnbezirksspielen, war dadurch sehr hoch gesteckt.

Fotos: Heike Gypstuhl

AK 10/11

Die ersten beiden Geräte liefen aber sehr gut, so dass Hoffnung aufkam, das Ziel noch zu erreichen. Am dritten Gerät, dem Balken, passierte er doch – der Fehler, ein ziemlich großer sogar, der rund zwei Minuspunkte kostete. Aus – vorbei – das wars … dachten wir. Dennoch gaben die Mädchen am Boden noch einmal Alles. Die Siegerehrung wurde mit Spannung erwartet. Dass unsere Turnerinnen trotz Fehler und Unterbesetzung noch den 2. Platz, mit dem hauchdünnen Rückstand von 0,05 Punkten zum erstplatzierten Verein, erreichten, ist eine sehr beachtliche Leistung.

In der Kürklasse LK 4 startete eine altersgemischte Mannschaft für den ATV Garnsdorf. Anna Charlott Herrmann, Melina Scheithauer, Maya Wolf, Lia Lippold, Mareile Voigt und Jannika Stanko konnten vor allem am Boden sehr wertvolle Punkte sammeln und erzielten an diesem Gerät sogar das beste Mannschaftsergebnis. Stolz durfte auch dieses Team zur Siegerehrung die Silbermedaillen in Empfang nehmen.

Herzlichen Glückwunsch unseren Mannschaften zur Qualifikation zu den Turnbezirksspielen und maximale Erfolge für diesen Wettkampf. Unser großer Dank gilt allen Übungsleitern und Kampfrichtern, die an diesem Tag im Einsatz waren sowie dem ausrichtendem Verein für den angenehmen Wettkampf.

Weitere Fotos sind auf www.atvgarnsdorf.de zu sehen.

Nicole Voigt

ATV Garnsdorf und Umgegend e.V.

Turnbezirksspiele Mannschaft männlich und weiblich

Am 28. September und 5. Oktober 2019 fanden die Turnbezirksspiele der Mannschaften im Turnbezirk Chemnitz statt.

Für den ATV Garnsdorf startete eine Jungen- und drei Mädchenmannschaften.

Foto: Julia Ignatzek

AK 8/9 männlich

In Aue-Bernsbach turnten am 28. September für die Jungen der AK 8/9 Pascal Steidten, Gustav Dörfler, Tobias Jost und als Jüngster im Team Johann Maier. Die Vier ergänzten sich sehr gut, wobei sich Pascal am Barren, Boden und Reck sogar die Tageshöchstwerte erturnen konnte.

So stand unsere Mannschaft am Ende als strahlender Sieger auf dem Podest. Herzlichen Glückwunsch dazu!

Unsere Mädchenmannschaften mussten sich für den Wettkampf auf Bezirksebene, der in Frankenberg stattfand, qualifizieren. Die Freude darüber, dass sie das geschafft hatten, war so groß, dass vom Verein spontan die lange gewünschten schicken neuen Vereinsanzüge finanziert wurden. Das spornte die Mädels natürlich nochmals an und alle gaben im Wettkampf ihr Bestes.

Unsere Mädchen der AK 7 und jünger, Emilie Meißner, Ella Grütz, Luiselotte Zopf und Sophie Groh, konnten ihre Trainingsleistungen bestätigen und turnten einen sauberen Wettkampf unter zwölf starken Mannschaften. Einen guten 6. Platz konnten sie freudig als Ergebnis verbuchen.

In der Kürklasse LK 4 turnten Jannika Stanko, Mareile Voigt, Lia Lippold, Anna Charlott Herrmann, Melina Scheithauer und Maya Wolf.

Leider konnten die Mädels diesmal ihre Leistungen nicht komplett abrufen. Vor allem am Boden und Balken, wo sie sonst gut punkten können, unterliefen diesmal unnötig viele Fehler. Sie erreichten für ihre Mannschaft einen 7. Platz.

Unsere AK 10/11-Mannschaft, zum Glück wieder komplett besetzt, wusste ihre Chance besser zu nutzen. Selbstbewusst und sicher präsentierten Nele Gypstuhl, Wanda Voigt, Maren Lippold und Ilana Stumvoll ihre Übungen.

Das machten sie so gut, dass sie mit dem hauchdünnen Rückstand von 0,1 Punkten den 3. Platz belegten. In diesem hochkarätigen Starterfeld einen Podestplatz zu erreichen, ist ein super Ergebnis, welches die Turnerinnen und ihre Trainer zu Recht stolz macht und gleichermaßen motiviert, weiter fleißig zu trainieren.

Unser kleiner Verein hat im großen Turnbezirk Chemnitz in diesem Jahr wieder gezeigt, dass es sich lohnt, bei uns zu trainieren.

Foto: Heike Gypstuhl

AK 7 und jünger, AK 10/11, Kür LK 4

Unsere Mannschaften müssen sich nicht verstecken und können sehr stolz auf die erzielten Ergebnisse sein. Wie immer gilt der Dank an dieser Stelle allen Übungsleitern, Trainern und Kampfrichtern, die unseren Verein unterstützen.

Weitere Fotos sind auf www.atvgarnsdorf.de zu finden.

Text: Nicole Voigt

Rassegeflügelverein Chemnitztal
Auerswalde/Claußnitz u. Umgebung e.V.

Fotos: Thomas Weinert

Einladung zur 52. Chemnitztalschau

Am Wochenende, 23. – 24.11.2019, führt unser Rassegeflügelverein eine allgemeine Rassegeflügelschau mit angeschlossener Werbeschau der Rasse Elsterkröpfer in der Technikhalle am ehemaligen Rittergut in Auerswalde durch.

Es werden ca. 400 Tiere der verschiedensten Rassen gezeigt. So können Sie sich einen Einblick über die züchterische Arbeit der Züchter aus der Region Mittelsachsen und Umgebung verschaffen. Speisen und Getränke werden angeboten.

Öffnungszeiten: Samstag 23.11. von 9.00 bis 17.00 Uhr
Sonntag 24.11. von 9.00 bis 15.00 Uhr

Unser Verein trifft sich jeden 4. Freitag im Monat 19.30 Uhr in Taura im Sportlerheim. Wir freuen uns über neue Mitglieder, vor allem über Jugendliche. Wer noch Meldebogen benötigt, wendet sich bitte an den Vorsitzenden Thomas Weinert, Rochlitzer Straße 8, 09236 Claußnitz, Tel. 037202/44119.

Thomas Weinert, Vorsitzender

Einladung zum Volkstrauertag

Liebe Mitbürgerinnen,
liebe Mitbürger,

wir laden sie zum Volkstrauertag **am 17.11.2019, 11.15 Uhr,** an das Mahnmal für die Gefallenen und Vermissten beider Weltkriege und den Opfern von Gewaltherrschaften nach **Auerswalde** im Anschluss an den Gottesdienst und ab **11.45 Uhr** an das Mahnmal **im Ortsteil Garnsdorf** recht herzlich ein.

Wie in jedem Jahr wird der Posaunenchor der Kirchgemeinde Auerswalde unter Leitung von Kantor Andreas Vogtländer für den musikalischen Rahmen sorgen.

Wir bedanken uns recht herzlich für diesen treuen Dienst bei den Mitgliedern des Posauenenchores.

Mit herzlichen Grüßen
i.A. Stephan Lazarides
Mitglied im Heimatverein
Auerswalde-Garnsdorf e.V.

Heimatverein Auerswalde/Garnsdorf e.V.

Über den Bau und Einweihung der Chemnitztalstraße 1880, Teil I.

Quelle: Chronik Auerswalde

Mit dem Bau der Chemnitztalstraße 1880 wurde ein lang gehegter Wunsch Realität, die Verkehrsverhältnisse der damaligen fortschreitenden Entwicklung in unserer Region anzupassen.

Die Bauplanung der Chemnitztalstraße in unserer Gegend muss schon vor 1880 begonnen haben. Dokumente aus der Gemeinde Garnsdorf belegen, dass bereits im Jahr 1875 Beratungen mit den Anliegergemeinden stattfanden.

Schauen wir nun auf einen Zeitungsartikel aus dem Jahr 1880, der von den Einweihungsfeierlichkeiten der Chemnitztalstraße ab Chemnitz bis Markersdorf berichtete:

„Ein alter Wunsch, die Erbauung der Chemnitztalstraße, wurde gestern am Sonntag, d. 27.6.1880 den Erwartungen und Hoffnungen entsprechend, erfüllt. Ein langer Zeitraum, 25 Jahre, gehörte dazu, das Projekt zu erschaffen, bis endlich im Frühjahr des vorigen Jahres der Bau in Angriff genommen und vor kurzem zu Ende geführt wurde. Die neue gegen 9000 Meter lange Straße geht von Furth ab, über Glösa, Draisdorf, Auerswalde und Garnsdorf nach Markersdorf, wo sie in die Burgstädt-Mittweidaer Straße einmündet. Zur Einweihung der neuen Straße, welche die Bewohner des Chemnitztales dem Verkehr näher bringt und ihnen einen bequemen Weg aufschließt, auf der sie die Erzeugnisse der industriellen Tätigkeit schneller und sicherer dem Bestimmungsorte zuführen können, als bisher, waren seitens der Gemeinden die um fassendsten Anstrengungen gemacht worden. Niemand war zurückgeblieben, um die Fertigstellung der neuen Kommunikation zu begrüßen. Besonders an dem Anfangspunkt in Furth waren die Häuser mit Girlanden, Kränzen, Fahnen und Fähnchen reich geschmückt, Blumengewinde zogen sich von einer Straßen zur anderen und stattlich Ehrenpforten, die in großer Zahl, den das herrliche Chemnitztal sich entlang ziehenden Weg zierten, bewillkommenete die zahlreichen Festteilnehmer, hoch zu Roß und zu Fuß. Eine Menschenmenge, unzählig fast, war zusammengeströmt, um das sich entwickelnden Schauspiel, Zeuge zu sein. Tausende begleiteten den Zug zu Fuß, tausende schauten aus den Fenstern, der an der Seite liegenden Häuser oder standen, oder saßen auf den Waldstämmen, um den vorbeipassierenden Zug zu sehen. Der 300 Wagen von der Staatskarosse herab bis zur Droschke und dann mit Birkengrün geschmückten Leiterwagen, stellten sich auf und befuhren unter den Klängen einer aus 16 Trompetern des in Rochlitz stehenden Ulanenregiments gebildeten Musikkorps die neue herrlichen Ausichtspunkte gewährende Straße. Den von Herrn Stabstrompeter Kunze geführten Ulanen folgten 16 Reiter und Reiterinnen, welche dem Zirkus Herzog angehörten und auf ihren feurigen, von ihnen schneidig geführten Rossen dem Zug zur besonderen Zierde gereichte. Als Reiter waren im Zuge noch vertreten Mitglieder des Chemnitzer Reitclubs und gegen 30 Wittgensdorfer unter Führung des Herrn Fabrikbesitzers Hoffmann. Im ersten Wagen saß das Komitee, im 2. Wagen hatten der Exc. Herr Finanzminister von Könneritz und Herr Amtshauptmann von Schwedler Platz genommen, im dritten Herr Amtshauptmann von Welck und Regierungsassesor von Schlieben. Hieran schloß sich der Wagen von Herrn Zirkusdirektor mit seiner Gemahlin und an diesen reihten sich die Fahrzeuge, 300 der verschiedenster Art in buntester Reihe.

Dem Zuge begegnete die erste Ehrenpforte in Furth. Diese trug auf der Chemnitzer zugewanden Seite die Inschrift: ‚Zur schönsten Zierde unserer Blankenau ging von statten der für uns so nützlicher Bau, für nachbarliche sicheren Verkehr, den Gründern bringen wir Dank und Ehr'. Auf der anderen Seite stand inmitten eines Wappens ein wohlgemeintes ‚Salve'. Von den übrigen zahlreichen Ehrenpforten ist noch zu erwähnen die vor dem Schwanderschen Grundstück, welche das wohlgemeinte Konterfei eines Eisenbahnzuges und die Inschrift trug: ‚Die Straße ist nun fertig, der Eisenbahn gewärtig – man hofft in wenigen Jahren mit Dampf zu fahren'. Und diejenigen in der Nähe des Gasthofes Blankenau, welche den Teilnehmern zurief: ‚Hie schließt sich auf die blanke Au, der Schlüssel ist der Straßenbau, kehrst heil du aus dem Tal zurück, die neue Straße war dein Glück'."

Das Foto zeigt uns die Talstraße im Winter 1952, links der Bahnhof Auerswalde-Köthensdorf.

Fortsetzung im Amtsblatt Dezember 2019.

Michael Fleischer, auch Foto

Die drei Türme – Kirchennachrichten

Termine und Veranstaltungen in Auerswalde – Niederlichtenau – Ottendorf

- **Herzliche Einladung** zu unseren **Gottesdiensten,** nach dem Ende der Sommerzeit wieder i.d.R. an jedem Sonntag 9.30 Uhr in der **St.-Ursula-Kirche Auerswalde.**
- **Achtung, das Pfarramt Auerswalde hat ab dem 01.11.2019 neue Öffnungszeiten:**
  Dienstag: 17.00 – 18.30 Uhr
  Mittwoch: 9.00 – 11.00 und 13.00 – 15.00 Uhr
- **Sonntag, 10.11, 9.30 Uhr – Gottesdienst**
  in der Kirche Auerswalde mit Pfarrerin Ulrike Fourestier vom Taubblindendienst Deutschland, Radeberg
- **Sonntag, 10.11, 9.30 Uhr – Kirchweih-Gottesdienst**
  in der Kirche Ottendorf
- **Mittwoch, 20.11, 9.00 Uhr – Gottesdienst zum Buß- und Bettag** in der Kirche Ottendorf
- **Leben heißt Abschied nehmen.**
  Vielleicht mussten Sie in diesem Jahr Abschied nehmen von einem geliebten Menschen. Oder ein schon vor langer Zeit erlittener Verlust schmerzt immer noch. Vielleicht haben sie aber auch trauernde Menschen in Ihrem engeren Umfeld und fühlen sich im Umgang mit ihnen unsicher oder gar hilflos.
  Dann lassen Sie sich einladen am Buß- und Bettag, 20.11.2019, 14.00 bis ca. 16.30 Uhr in die Pfarrscheune Niederlichtenau.
  Dieser Nachmittag möchte Ihnen eine Anlaufstelle sein, und Sie können hilfreiche Informationen über die Zeit der Trauer erfahren. Es wird Zeit sein für Gespräche sowie Raum für Erinnerungen. Eine Information über Ihr Kommen wäre schön. Sollten Sie sich aber kurzfristig noch entschließen, dürfen Sie gern dazukommen.
  Jana Schrammel, Seelsorgerin – Tel. 037208/286782
- **Sonntag, 24.11., 9.30 Uhr, Gottesdienste mit Gedenken der Verstorbenen** im zurückliegenden Jahr
  9.30 Uhr in der Kirche Niederlichtenau
  9.30 Uhr in der Kirche Auerswalde
  14.00 Uhr in der Kirche Ottendorf
- **Sonntag, 01.12., 9.30 Uhr – Familiengottesdienst**
  in der Kirche Ottendorf

Sie sind **krank,** zu Hause oder im Krankenhaus, und wünschen ein seelsorgerliches Gespräch, Beichte, Gebet oder das Heilige Abendmahl? Der Pfarrer kommt umgehend – vorausgesetzt, Sie lassen ihn Ihren Wunsch wissen!

Rufen Sie an unter 037206 / 2991 – Pfarrer L. Seltmann – Kirchgemeinde Niederlichtenau

(Wenn Sie den Anrufbeantworter nutzen, ist der Pfarrer für Sie rund um die Uhr erreichbar!)

Predigten online anhören – über
www.kirche-frankenberg.de / Niederlichtenau / Predigten
und schon können Sie die Predigt der vergangenen Sonntage, die in der Kirche Niederlichtenau gehalten wurden *(noch einmal)* anhören.

Es grüßen Sie herzlich Ihre Pfarrer:

Pfr. G. Brause
Ev.-Luth. Kirchgemeinde **Auerswalde**
mit dem Ortsteil Garnsdorf

Am Kirchberg 5
09244 Lichtenau
Tel.: 037208/2530
Fax: 037208/85903
E-Mail: kg.auerswalde@evlks.de

Kanzleiöffnungszeiten:
Di. 17.00 – 18.30 Uhr
Do. 9.00 – 11.00 Uhr, 13.00 – 15.00 Uhr

Pfr. L. Seltmann
Ev.-Luth. Kirchgemeinde **Niederlichtenau**
mit den Ortsteilen Oberlichtenau,
Merzdorf und Biensdorf
Kirchgasse 2 B
09244 Lichtenau
Tel.: 037206/2991
Fax: 037206/881338
E-Mail: kg.niederlichtenau@evlks.de

Kanzleiöffnungszeiten:
Mo. 16.00 – 17.30 Uhr
Do. 9.00 – 10.30 Uhr

Pfr. A. Sander
Ev.-Luth. Kirchgemeinde **Ottendorf**
mit den Ortsteilen Ottendorf und Krumbach

Kirchberg 5
09244 Lichtenau
Tel. 037208/2622
Fax 037208/85839
E-Mail: kg.ottendorf@evlks.de

Kanzleiöffnungszeiten:
Di. 14.00 – 16.00 Uhr
Pfarrer A. Sander, Tel. 03727/9799920

Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist die Erlösung eine Gnade.

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von unserer lieben Mutti, Oma und Uroma, Frau

Ingeborg Reich

geb. Irmscher

*** 08.08.1925 † 28.09.2019**

Herzlichen Dank allen, die ihr im Leben verbunden waren und nach ihrem Tod ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

In stiller Trauer
Tochter Anita
Enkel Carola mit Heiko
und Andreas mit Janet
Urenkel Estelle, Robert und Mia

Lichtenau im Oktober 2019

Nach einem langen und erfüllten Leben nehmen wir in Liebe und Dankbarkeit Abschied von unserer lieben Mutti, Oma und Uroma, Frau

Lieselotte Dietze

geb. Liebers
* 25. Juli 1925 · † 9. Oktober 2019

In stiller Trauer
Evamaria Zeitler
Rico Zeitler mit Laura und Katrin
im Namen aller Angehörigen

Vedha Bestattungen
www.vedha-bestattungen.de
24h 0173/3703615

Familienunternehmen mit persönlicher Betreuung
Faire Preise sowie kostenfreie Angebote & Vorsorgen
Beratung & Auskünfte auch am Telefon

09244 Lichtenau
Ottendorfer Str. 3
037208 / 87827

09116 Chemnitz
Weststraße 114
0371 / 49390055

09127 Chemnitz
C.-v.-Ossietzky-Str. 153b
0371 / 49390060

DANKSAGUNG

In Liebe und Dankbarkeit nahmen
wir Abschied von unserer lieben Mutti,
Oma und Uroma

Dorothea Wiedemann

geb. Claußner
* 19.01.1934 · † 09.09.2019

Wir bedanken uns bei allen Bekannten und Nachbarn
für die entgegengebrachte Anteilnahme.

In stiller Trauer

Ehemann Günter
Sohn Matthias mit Lebensparterin
Tochter Elke mit Partner
Enkeltochter Bettina mit Familie
Enkelsöhne Marcel und Christoph
mit Ihren Familien

DANKSAGUNG

Wir vermissen Dich.
Wir lieben Dich.
Wir werden dich nie vergessen.

Renate Ella Quast

geb. Schmidt
* 01.05.1940 · † 28.08.2019

Für die herzliche Anteilnahme möchten wir uns bei allen
Verwandten, Bekannten und Freunden bedanken!

Danke auch an Pfarrer L. Seltmann.

Wir danken ebenfalls für die würdevolle Ausgestaltung
der Trauerfeier dem Bestattungsunternehmen KLINGNER,
im Besonderen Frau Büschmann!

In stiller Trauer

Ehemann Hans-Dietrich
und Kinder

Mike Siegel

* 21.02.1966
† 05.09.2019

Herzlichen Dank

für jede Form der Anteilnahme,
geschrieben oder gesprochen,
für alle Zeichen der Liebe,
Freundschaft, Verbundenheit und
allen, die ihn auf seinem letzten
Weg begleitet haben.

All dies hat uns gezeigt, dass Mike
im Leben vieler Menschen
deutliche Spuren hinterlassen hat.

In liebevollem Gedenken

Ehefrau Beate
Sohn Nico
seine Mama Hannelore
Schwester Gundula mit Familie

Ottendorf, im Oktober 2019

DANKSAGUNG

Als Gott sah, dass die Straße zu lang,
der Hügel zu steil, das Atmen zu schwer wurde,
legte er seinen Arm um ihn und sprach:
„Der Friede sei dein!“

Nach einem langen, erfüllten Leben
nahm Gott Herrn

Gerhard Böhland

* 24.09.1928 · † 23.09.2019

im Alter von 90 Jahren zu sich.

Für die herzliche Anteilnahme, Worte des Trostes und
jegliche Hilfe danken wir allen Verwandten, Bekannten,
Freunden und Herrn Pfarrer Matthias Kaube.

In stiller Trauer

Elfriede Böhland
Christine Strehle mit Familie
Thomas Böhland mit Familie
Matthias Böhland mit Familie

Bestattungshaus KLINGNER

TAG + NACHT Ihr persönlicher Ansprechpartner

Erd-, Feuer- und Seebestattungen · Bestattungsvorsorge
Überführungen · Hausaufbahrung · alle Religionen

BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT

Hauptgeschäftsstelle:
Chemnitztalstraße 116
09114 Chemnitz
Tel.: 03 71/42 00 63
Mo. – Fr. 9 – 17 Uhr
u. nach Vereinbarung

Zweigstelle Lichtenau:
Auerswalder Hauptstraße 3
09244 Lichtenau
Tel.: 03 72 08 / 87 78 22
Mo., Mi., Fr. 9 – 17 Uhr u. nach Vereinbarung
Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Büschmann.

Wir stehen jederzeit für eine seriöse, kostenfreie u. unverbindliche Beratung zur Verfügung.
www.bestattungshaus-klingner.de

DANKSAGUNG

Eine Stimme, die vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der uns lieb war, ging.
Was bleibt, sind Liebe, Dankbarkeit und Erinnerung.

Traurig und viel zu früh, aber dankbar für die schöne Zeit, haben wir Abschied genommen von meinem lieben Ehemann, unserem lieben Vati, gutem Opa, Schwiegervater, Bruder und Schwager

Ulrich Fischer

* 16.04.1956 · † 10.09.2019

Es ist schwer, einen lieben Menschen zu verlieren, aber es ist schön zu erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Zuneigung ihm entgegengebracht wurde.

Wir danken allen, die ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten.

In liebevoller Erinnerung

deine Ehefrau Cornelia
Tochter Yvonne mit Familie
Sohn Stefan mit Familie
im Namen aller Angehörigen

Ottendorf, Garnsdorf und Rossau, im September 2019

DANKSAGUNG

Menschen, die wir lieben, bleiben in unseren Herzen.

In Liebe und Dankbarkeit nahmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa, Herrn

Horst Greulich

* 22.04.1934 · † 03.09.2019

Wir bedanken uns bei allen Nachbarn und Bekannten, die uns in unserer Trauer auf vielfältige Weise ihre Anteilnahme bekundeten.

Wir danken Frau Büschmann vom Bestattungsunternehmen Klingner sowie Frau Brigitte Viehweger für die tröstenden Worte.

In liebevoller Erinnerung

Ehefrau Ursula
und Kinder mit Familien

DANKSAGUNG

Der Lebenskreis hat sich geschlossen,
was bleibt, sind Liebe und Dank.

Ursula Lazarides

geb. Löffler

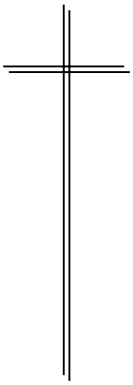
* 19. April 1930 · † 29. September 2019

Auf diesem Wege möchten wir uns für die aufrichtige Anteilnahme durch Wort, stillen Händedruck, Schrift, Blumen, und ehrendes Geleit bei allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn und Freunden recht herzlich bedanken.

Besonderer Dank gilt dem Team der Tagespflege der Heim gGmbH in Chemnitz/Glösa, dem Pflegeteam der ASB-Sozialstation in Burgstädt, dem langjährigen Hausarzt Herrn Dipl.-Med. Gerhard Herberger, Frau Dr. Theresia Völker und Herrn Pfarrer Sandro Göpfert für seine tröstenden Worte in der Predigt „Gott nahe zu sein ist mein Glück“ *Psl. 73*.

In Liebe und Dankbarkeit

Sohn Stephan mit Christine
Ihre Enkelinnen Rebecca,
Claudia und Alexandra
im Namen aller Angehörigen



Danke

für die Anteilnahme am Tode meiner lieben Ehefrau und unserer Mutti, Oma und Uroma, Frau

Traudel Schwarz

Ehemann Klaus Schwarz
Söhne Thomas und Jens Schwarz
mit Familie

Frankenberg, im September 2019

DANKSAGUNG

Jesus spricht:
Kommt zu mir, die ihr mühselig und beladen seid.
Kommt zu mir und ich gebe euch Ruh.'

Wir haben Abschied genommen von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma, Frau

Edith Fleischer

geb. Borchardt

* 08.10.1933 · † 10.10.2019

In Liebe und Dankbarkeit

Uwe und Anke Fleischer
Kerstin und Mayk Pohle
mit der ganzen Familie.

Wir bedanken uns herzlich für die aufrichtige Anteilnahme.

Auerswalde, im Oktober 2019

Der Tod hinterlässt eine Lücke die nie geschlossen wird,
wir aber können diese mit schönen Erinnerungen ausfüllen.
Bela Rotfuchs

Günter Wünsch

* 28. Mai 1932 † 25. September 2019

DANKE

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und Ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

In liebevollem Gedenken
seine Kinder mit Familien

Auerswalde, im Oktober 2019 *Bestattungshaus Hannuschka*

Bestattungsunternehmen

CARMEN KUNZE

Vorsorgeregelung – Bestattungen aller Art

Tag und Nacht erreichbar:

Frankenberg · Tel. 037206 / 2351 · Feldstraße 13
Hainichen · Tel. 037207 / 2215 · Neumarkt 11

www.bestattung-carmen-kunze.de

Weitere Büros: Flöha, Chemnitz, Roßwein

Den Weg, den Du vor Dir hast, kennt keiner. Nie ist ihn einer so gegangen, wie Du ihn gehen wirst. Es ist Dein Weg.

Die Freie evangelische Gemeinde Auerswalde, Hauptstraße 58, lädt herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:

sonntags	9.00 Uhr	Gottesdienst
	9.15 Uhr	Kinderstunde
dienstags	19.00 Uhr	Bibelgesprächskreis

Weitere Veranstaltungen nach Vereinbarung.
Telefon (03 72 08) 22 78

Versicherungsgeschäft

Steffen Erler

Große Auswahl an Versicherungsgesellschaften von A – Z!
Schadensbearbeitung vor Ort!

Jetzt im Angebot:
GÜNSTIGER STROM ohne Vorkasse

Faire, objektive und unabhängige Beratung garantiert!

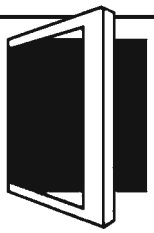
Sie haben die Wahl!

Sachsenstr. 9
im Oli-Park
09244 Lichtenau

Tel./Fax: 03 72 08 / 57 19
Funk: 01 72 / 7 31 52 94
steffenerler@t-online.de

Vermittlerregister-Nr.: D-XOZF-RRTLU-14, gemäß § 11a Gewerbeordnung

Ein Vergleich lohnt immer!



FENSTER
TÜREN
WINTERGÄRTEN
ROLLLADEN
MARKISEN
INSEKTENSCHUTZ
GARAGENTORE

FETÜMÖ

Peter Zieger Bauelemente GmbH

Schloßstraße 5 · 09669 Frankenberg/Sa.
Telefon: 037206/3269 · Fax: 037206/71171
www.fetuemoe.de · E-Mail: info@fetuemoe.de

Nie mehr Rollladen hochziehen!

Unser Angebot:

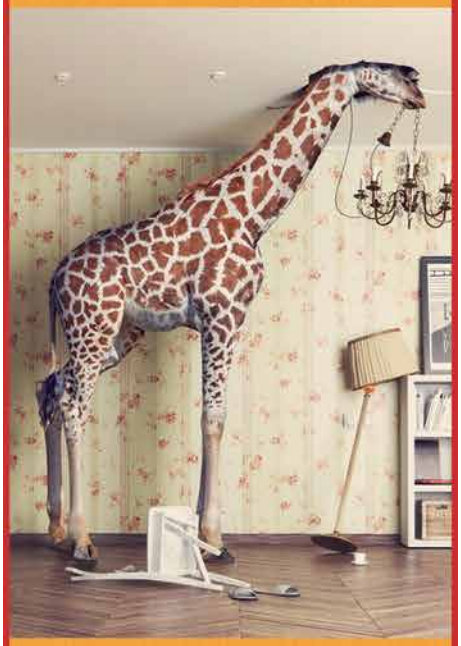
Nachträglicher Einbau
bis 3 m² Rollladenfläche
incl. Somfy-Rohrmotor, Schalter, Montage und Probelauf

inkl. MwSt. **149,–** EUR

oder noch komfortabler mit Funkmotor und verschiedenen Steuerungsmöglichkeiten.

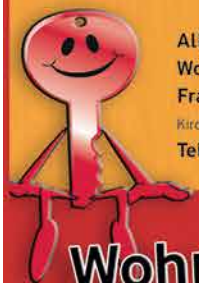
AWG

SIE BRAUCHEN MEHR PLATZ?



Viel Raum für ganz individuelle
WOHNWÜNSCHE!
durch
Wohnungs-zusammenlegung

Attraktive Wohnungen mit großzügigen Grundrissen, die viel Raum für Ihre individuellen Wohnwünsche bieten. Das Anliegen der AWG Frankenberg e.G. ist es, Mietern sozial sicheres Wohnen mit Perspektive und zu fairen Konditionen zu ermöglichen.



Allgemeine Wohnungsgenossenschaft Frankenberg/Sa. eG
Kirchgasse 8, 09669 Frankenberg/Sa.
Telefon 037206 88600

Wohnen in Frankenberg!

www.awg-frankenberg.de

Transportoptimierer
(m/w/d)

MENZL®

„Ein Mix aus Planungsturbo und Ruhebewahrer“

SIE SIND ein Organisationstalent was seinesgleichen sucht.

SIE LIEBEN Abwechslung und können blitzschnell auf Veränderungen reagieren.

SIE SUCHEN einen sicheren Job mit Verantwortung und Gestaltungsfreiheit.

SIE HABEN eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung, erweiterte Excel-Kenntnisse und Verständnis für LKW-Technik.

WIR BIETEN kollegiales Betriebsklima, offene Kommunikation, starke Unternehmenswerte, flache Hierarchien, Massagen, Rückenkurs, Firmenevents, voll ausgestatteter Pausenraum, Chefstammtisch u.v.m.

WIR SIND seit über 27 Jahren Beratungs-, Planungs- und Entwicklungsdienstleister für mobile Raumsysteme von morgen.

Container Vermietung und Verkauf Menzl GmbH
Gottfried-Schenker-Straße 15, 09244 Lichtenau, Tel.: 037208/600-25,
Ansprechpartnerin: Frau Claudia Grapp

Mehr unter: www.menzl.de/jobs

Bewerbung an: personal@menzl.de

Wagen Sie den Sprung in Ihre neue Zukunft!

Bonus 2019

Liebe Patienten,
unsere Praxis bleibt vom 20.12.2019 bis 03.01.2020 geschlossen.
Bitte denken Sie rechtzeitig an die jährliche Kontrolluntersuchung für die Bonushefte.

Ihre Zahnarztpraxis

Zahnarztpraxis Dr. Julia Hoffmann
Unterer Grenzweg 2a · 09224 Lichtenau
Telefon: 037208/2206

Uhren & Schmuck Fachgeschäft

im Oli-Park · R. Kramer

Ständiger Ankauf von Altgold, Zahngold & Silber

Tel.: 03 72 08 / 46 89

Annahme von:
- Citypost
- Änderungsschneiderei

Familie K.:

„Kinder? Familie? Alles kein Problem mit **malermatthes**. Alles war sauber und sie haben Rücksicht auf den Familienalltag genommen. Der Rund-um-Service war einfach klasse. Unser Fazit: Auch mit Familie macht Bauen und Renovieren Spaß.“

JOKA FACHBERATER

Opti Maler Partner

Farbe + Putz
malermatthes

Zur Räuberschänke 8a • 09569 Oederan/Frankenstein
Tel.: 037321 360 • **www.malermatthes.de**

Innen- & Außenputz • Malerarbeiten Innen & Außen • Fußböden
Altbausanierung • mineralische Fassadendämmung

TÜV-geprüfter Schimmelsachkundebetrieb

Reisedienst BRÜCKNER

Omnibusunternehmen und Reiseveranstalter
Querweg 3
09244 Lichtenau
Tel. 037208/2475

Tagesfahrten

Einstiegsorte nach Absprache!

11.11.19	**Bade-Fahrt / Thermalbad Wiesenbad** (inkl. Eintritt)	24 EUR
20.11.19	**Einkaufsfahrt nach Polen**	26 EUR
29.11.19	**Advent – Hutzennachmittag im Erzgebirge / Hotel Waldesruh** (inkl. Mittagessen, Kaffeetrinken)	62 EUR
04.12.19	**„Weihnachtsschuppenzauber“ mit dem Singenden Wirt in Oberwiesenthal** (inkl. Mittagessen, Kaffeetrinken)	55 EUR
10.12.19	**„Nikolausigkeiten unterm Tannenbaum“ / Röderaue bei Meißen** (inkl. Mittagessen, Kaffeetrinken)	62 EUR
15.12.19	**„Orgelnachtkonzert“ bei Kerzenschein in der Dresdner Frauenkirche** (21.00 Uhr)	49 EUR
16.12.19	**Bade-Fahrt / Thermalbad Wiesenbad** (inkl. Eintritt)	24 EUR
19.01.20	**Grüne Woche in Berlin** (ohne Eintritt)	28 EUR
16.02.20	**Eisrevue – Holiday on Ice in Zwickau – „Supernova“** (Beginn: 13.00 Uhr)	ca. 77,90 EUR
11.03.20	**Frauentagsveranstaltung mit Maxi Arland**	ca. 69 EUR
Geplant:	**Tom-Pauls-Theater / Kulturpalast Dresden / Tagesfahrt Breslau** (März 2020)	

GRAFE

Wirtschaftliche Praxislösungen!

- Pumpentechnik
- Elektromaschinen
- Sonderanlagenbau
- Steuerungstechnik

Roberto Grafe
Elektromaschinen & Anlagenbau
Wasser- & Abwassertechnik
Meltzerstraße 5 · 09669 Frankenberg

Tel.: 037206-893450
Fax: 037206-893451
Mobil: 0172-5923218
grafe.service@t-online.de
www.grafe-anlagen.de

Wir sind Ihr Partner in der Region zum Thema Kleinkläranlagen, Elektrowerkzeuge, Pumpen u.a.

Sie möchten Ihre Anzeige im Lichtenauer Amtsblatt veröffentlichen?

Wenden Sie sich bitte an:

Druckerei Willy Gröer GmbH & Co. KG
Kalkstraße 2, 09116 Chemnitz
Ansprechpartnerin: Claudia Haller
E-Mail: anzeigen@druckerei-groeer.de
Tel.: 0371/81493-21, Fax: 0371/81493-22

DRUCKEREI WILLY GRÖER

Herbstaktion Mehrwert:

- mehr Auswahl
- mehr Ausstattung
- mehr Möglichkeiten
- mehr Lebensqualität

ratiomat

Wir bauen die perfekten Küchen

KÜCHENKAUF MIT WERKSBESICHTIGUNG – Wir sind fünfzig

VERKAUFSMESSE 04.-09. November

im Küchenwerk LEUBSDORF

- Ausstattung kostenlos dazu (Armatur, Spüle, Abfallsystem, Besteckeinsatz, uvm.)
- Alle Möbel, alle Preisgruppen zum Messepreis
- Aktions-Geräte von Bosch und Miele
- neue Küchenmodelle

Werksführungen täglich im Aktionszeitraum

Umleitungen beachten
Hinweise auf www.ratiomat.de

Angebote gültig für Neuverträge im Messezeitraum 04.-09. November 2019

ratiomat Einbauküchen GmbH • Hauptstraße 32 • 09573 Leubsdorf
Wunschtermin sichern - Tel. 037291 28-282 • Mail: kuechen.leubsdorf@ratiomat.de

Industriebedarf Grafe

Schürfleisten

für Schneeräum- und Agrarfahrzeuge in den Materialien Gummi (SBR) und Polyurethan (PU) ab sofort wieder lieferbar.

Auf Wunsch auch mit Befestigungsbohrungen!

Ihr Fachhändler für:

- **Kugellager**
- **Keilriemen**
- **Dichtungen**
- **Normteile**
- Kupplungen
- Ketten-Antriebe
- Faltenbälge
- u.v.m.

Sie finden uns

in Kändler bei Limbach-Oberfrohna
Hauptstraße 69
Tel. 03722-401850 / Fax 03722-401860
oder auf www.Grafe-Shop.de

Jetzt wechseln und sparen!

Mit der günstigen Kfz-Versicherung und dem Telematik-Tarif zusätzlich

Wir bieten Ihnen diese Vorteile:

- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Gute Beratung in Ihrer Nähe
- Bis zu 30 % Folge-Bonus mit dem Telematik-Tarif*

Kündigungs-Stichtag ist der **30.11.**
Wir freuen uns auf Sie.

Kundendienstbüro Sven Wackernagel

Tel. 0371 410376
sven.wackernagel@HUKvm.de
Augustusburger Str. 181
09127 Chemnitz
Mo. – Do. 09:00 – 18:00 Uhr
Fr. 09:00 – 17:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Rundreise Indien 14 Tage - 20.03. bis 02.04.2020

Reiseverlauf:

20.03. Bustransfer Oli-Einkaufspark - Frankfurt, Flug nach Delhi
21.03. Delhi - Stadtrundfahrt
22.03. Delhi - Kota - Stadtbesichtigung
23.03. Kota - Chittorgarh - Udaipur
24.03. Udaipur - Ranakpur - Deogarh
25.03. Deogarh - Ravla Bhenswara
26.03. Ravla Bhenswara
27.03. Ravla Bhenswara - Jodhpur - Pushkar
28.03. Pushkar - Jaipur
29.03. Jaipur - Fort Amber
30.03. Jaipur - Bharathpur
31.03. Bharathpur - Fatehpur Sikri - Agra
01.04. Agra - Delhi - Taj Mahal
02.04. Delhi - Frankfurt, Bustransfer nach Oli-Einkaufspark

Fordern Sie den Folder zur Gruppenreise an!

Preise p. P. in Euro: Doppelzimmer **1.994,-**
Einzelzimmerzuschlag **400,-**

ReiseFreiheit-Inklusivleistungen:

- Bustransfer ab/an Oli-Einkaufspark
- LH-Linienflug ab Frankfurt
- 12 Ü/HP in Mittelklassehotels (teilweise ehemalige Paläste/Forts)
- Rundreise im klimat. Reisebus, u.a.:
- Delhi: Humayun-Grabmal, Moschee
- Zugfahrt Delhi-Kota
- Festung Chittorgarh
- Udaipur: Stadtrf., Bootsfahrt Picholasee
- Jaintempel Ranakpur
- „Blaue Stadt" Jodhpur: Festung Mehrangarh
- Pushkar: Besuch Brahma-Tempel
- Jaipur: Fort Amber, „Palast der Winde", Basar mit Fahrrad-Rikscha
- Hauptstadt Fatehpur Sikri
- Agra, Taj Mahal, Jeepsafari, Kochkurs
- örtliche, deutschspr. Reiseleitung
- Begleitung durch die ReiseFreiheit

Reiseveranstalter: DERTOUR · Emil-von-Behring-Straße 6, 60439 Frankfurt

Semperoper Dresden - Giacomo Puccini „La Bohéme" 25.01.2020 inkl. Bus ab/an Oli-Einkaufspark & Führung

Leistungen:

- Bus ab/an Oli-Einkaufspark
- Führung durch die Semperoper
- 3-Gänge Abendessen im „Italienischen Dörfchen"
- Theaterticket für Giacomo Puccini „La Boheme" Plätze in bester Kat.
- Begleitung durch die ReiseFreiheit

Reiseveranstalter:
ReiseFreiheit GmbH,
W.-Sagorski-Str. 22,
09122 Chemnitz
Foto © Semperoper Dresden/ Matthias Creutziger

Preis p.P. in EURO **197,-**

Reisebüro ReiseFreiheit
www.reisefreiheit.de • mail@reisefreiheit.de

Oli-Einkaufspark
09244 Oberlichtenau • Sachsenstraße 9
Telefon: 037208 - 26 49

Sandra Mohr
Fleischerei, Catering & Gaststätte
Auerswalder Hauptstraße 104
Lichtenau / OT Auerswalde · Tel. 037208/2463

Martinsgans-Essen
am 9. & 10.11.2019
» Samstag ab 17.00 Uhr und Sonntag von 11.00 bis 14.00 Uhr
Gänsebraten mit Rotkohl/Rosenkohl und Klöße incl. Dessert
Bitte vorbestellen! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Wir nehmen gern Ihre Bestellung für Weihnachten entgegen.

Sie können uns trotz Baustelle erreichen!

FREIRAUM
AMBULANTER BETREUUNGSDIENST
Sachsenpark 26
Dittersbach
Telefon:
037206/581710
Termin nach Vereinbarung

» Begleitung bei Einkauf, Arztbesuchen, Freizeitgestaltung oder haushaltnahe Dienstleistungen
» Entlastung von pflegenden Angehörigen (Vertretung bei Krankheit, Urlaub ect.)
» Leistungen über Pflegekasse abrechenbar sofern Pflegegrad

Meisterhaft auto reparatur

Licht-Test kostenlos!
Auf die richtige Beleuchtung kommt es an!
Nicht funktionierende oder falsch eingestellte Scheinwerfer sind im Herbst und Winter ein Sicherheitsrisiko für alle Verkehrsteilnehmer!
Bis zum 31.12.2019
prüfen wir Ihre Fahrzeugbeleuchtung kostenlos nach den Vorgaben der StVZO!

Automobilhof Garnsdorf
Inh. Mario Riedel
Kfz.-Meisterbetrieb
Garnsdorfer Hauptstr. 38
09244 Lichtenau
Tel.: 037208/4628
Fax: 037208/4629
www.automobilhof-garnsdorf.de
riedel@automobilhof-garnsdorf.de